

ng
2
2

d

Lib. rar.

A **Lehrung**

auff der Linien vnd Federn

**auff allerley handthierung ge-
macht/Durch**

Adam Riesen

**Muffs new mit fleis durchlesen
vnd zu recht bracht.**



**gedruckt zu Frankfurt an der
Oder/durch Andream Eichorn.**

1890 * 1898 =
D

Zum Leser.

Witagoras dir sagt fürwar/
All ding durch zal werd offenbar
Drumb sih mich an/verschmeh mich nit/
Durchließ mich vor/das ich dich bit.
Vnd merck zum anfang meiner Lehr/
Zu rechens kunst/dadurch dich Lehr.
In Zal/in Maß vnd in Gewicht/
All ding von Gott sind zugericht.
Dem klerlich Salomon das sagt/
Ohn zal vnd Maß Gott nichts behaft.
Beschreibt vns auch S. Augustin.
Vnd malet vns frey in den sin.
Sich sol kein Mensch nichts vnterstehn/
Kein Göttlich/weltlich kunst begehren.
Ohn rechens art durch ware zal/
Bewert ist das in manchem fall.
Ein Mensch dem zal verborgen ist/
Leichtlich der verfür wird mit list.
Dis nän zu herzen bit ich sehr.
Vnd jeder sein Kind rechnen Lehr.
Wie sichs gegen Gott vnd Welt verhalt/
So werden wir mit ehren alt.



Zumerirn.

D Eist zele / leret wie man jegliche zal schreiben vnd aussprechen sol / Darzu gehören zehen figuren / also beschrieben :

1 . 2 . 3 . 4 . 5 . 6 . 7 . 8 . 9 . 0 .

Die ersten neun seind bedeutlich / Die zehend gilt allein nichts / sondern so sie andern fürgesetzt wird / macht sie dieselbigen mehr bedeuten. Vnd solt wissen / Das ein jegliche vntergesetzte figur an der ersten stat / Das ist / gegen der rechtē hand bedeut sich selbs / An der andern gegen der linckē hand so viel zehen / an der dritten so viel hundert / vnd an der vierdten / so viel tausent. Das merck in diesen worten. Eins / zehen / hundert / tausent. Von der rechten hand zele gegen der lincken / Vnd von der lincken hand sprich aus gegen der rechten / wie hie :

Lin.

7
tausent

8
hundert

9
zehen

5
eins

Recht

A

ij

Seind

Seind aber mehr denn vier ziffern
 vorhanden / so setz auff die vierdten ein
 pünctlein / als auff tausent / vñ heb gleich
 allda widerumb an zu zelen / eins zehen /
 etc. bis zum ende. Als denn sprich aus / so
 viel punct vorhanden / so manchs tau-
 sent nenne / Das hundert das ist die dritte
 figur / nim allein in benennung / als denn
 die erste vnd andern mit einander / wie
 hie.

8 6 7 8 9 3 2 5 1 7 8

Ist sechs vnd achtzig tausent tausent
 mal tausent / sieben hundert tausent mal
 tausent / neun vnd achtzig tausent mal
 tausent / drey hundert tausent fünff vnd
 zwentzig tausent / ein hundert vnd acht
 vnd siebenzig.

Kömpt dir denn für ein zal zu schreie-
 ben / so schreib das meiste zum erstē / wird
 aber ausgelassen das tausent / hundert /
 zehen oder eins / so setz an derselbige stat
 ein o wie hie zu schreiben / fünff vnd
 zwentzig tausent vnd siebē vnd dreissig.
 Setz 25037 also wird für das hundert
 ein o geschrieben

Von

Von der Linien.

Die erste vnd vnterste bedeut eins /
 Die ander ob jr zehen / die dritte hundert /
 Die vierdte tausent. Also hinfort die nechste
 darüber allwegen zehen mal mehr /
 Denn die nechste darunter. Vnd ein jegliches
 spacium gilt halb so viel / als seine
 nechste Linien darüber. Als folgende figur
 ausweist:

1000000000	—————	Zehē tausent mal tausent
500000000		Fünff tausent mal tausent
100000000	—*	Tausent mal tausent.
50000000		Fünff hundert tausent.
10000000	—————	Hundert tausent.
500000		Fünffzig tausent.
100000	—————	Zehen tausent.
50000		Fünff tausent.
10000		Tausent.
5000	—*	Fünffhundert.
1000	—————	Hundert.
500		Fünffzig.
100	—————	Zehen.
50		Fünff.
10	—————	Zehen.
5		Fünff.
1	—————	Eins.
1/2		Ein halbs.

A

Ad

Addirn oder summirn.

Heist zusammen thun/ leret wie man viel
 vnd mancherley zahlen von gülden gro-
 schen pfennigen vnd hellern in eine summa
 bringē sol. Thue jm also: Mache für dich
 Linien/ die theil in so viel feld/ als Münz
 vorhanden/ lege die R besonder/ gr allein/
 S vnd hl auch jeglich allein / hl vnd S
 mach zu gr/ was kömpt leg zu den gr.
 Als denn mach die gr zu R / leg es zu den
 andern R/ nach art eines jegliche Landes.

Auch soltu mercken / wenn fünff S
 auff einer liniē liegen/ ds du sie auff hebst /
 vnd den fünfften in das nechste spaciun
 darüber legest.

Desgleichen auch/ wenn zween S in
 einem spacio liegen/ so heb sie auff/ vnd le-
 ge einen auff die nechste linien darüber /
 wie denn die nechsten zwey Exempel /
 den gr für 12 S / vnd den R für 21 gr ge-
 rechnet/ klerlich lernen werden.

Item/ einer hat empfangen/ wie her-
 nach verzeichnet.

R	gr	
1 2 3	1 7	9
2 3 4	1 8	7
3 0 7	1 1	5
6 7 8	1 3	6

Wie

Wie viel macht es in einer summa?
 Thu ihm also: lege die R insonderheit /
 desgleichen die gr und 2. Mach 2 zu gr
 und gr zu R / Kommen 1344 R 19 gr 3 2.

Item einer hat ausgegeben das nach-
 geschriebene gelt / wie viel machts in einer
 summa?

R				gr		2
1	3	2		1	3	8
3	4	5	6	1	6	5
	7	8	9	1	7	7
		6	7		9	6
2	8	2		2	0	3
<hr/>				<hr/>		<hr/>
4	7	2	9 R	1	4 gr	5 8

Proba.

Wilt du probirn / ob du es recht ge-
 macht hast / so nim ein zahl nach der an-
 dern von der heuptsumma / in massen du
 sie auffgelegt hast / bleibt denn nichts lie-
 gen / so hast du es recht gemacht.

Subtrahirn.

Zeist abziehen / Lehret wie man eine
 zahl von der andern nemen sol. Die zahl
 darvon du nemen wilt / Leg auff die Li-
 nien / die ander nim hinweg. Magst du
 nichts nemen / so resolvir die obern 2 ein-

2 in 1 nem

Item also: Zeh ihn auff/ leg einen in das
nächste spacium darunter/ vnd fünf auff
die Linien/ vnter dem spacio. Lige aber
ein R in einem spacio / vnd sol resolvirt
werden / so leg dafür 5 R auff die Linien
darunter. Auch merck/ so dir fürkömpt/
abzuziehen ʒ vnd R vnd die nicht vor-
handen/ das du R in ʒ desgleichen ʒ in
R verwechselst vnd als denn abnimmest/
was hinweg zu nemen ist / Als folgend
Exempel ausweist.

Item/ einer ist mir schuldig 396 R / S
ʒ 7 R / hat daran geben 279 R 16 ʒ 9 S.
Wie viel ist er noch schuldig? Nach also
so / Leg auff das Gelt das man schuldig
ist / vnd nim hinweg das gegeben ist / so
bleibt ligen 116. R 12 ʒ 10. S. So viel ist
er noch schuldig.

Proba.

Wiltu probiren ob es recht sey/ so le-
ge die abgezogene zal zur vberbleibende/
kömpt wider die erste auffgelegte zal / so
ist es recht.

Duplicirn.

Heist zweyfeltigen/ ist nichts anders
benn mit zweyen multiplicirn. Thu ihm
also / leg auff die zal / welche duplicirt sol
werden/

werden / schreib 2 für dich / greiff zu oberst
 da die 2 liegen. Vnd wisse das ein jegliche
 Linia die mit dem finger berürt wird / nie
 mehr denn eins bedeut / das spacium dar
 runter ein halbes darüber fünff die nech
 ste linia darnach zehen / also hinfort als
 es die vntersten Linien weren. Wird aber
 der finger hinweg gethan / so bedeuten sie
 wie vor.

Oben solt du anheben / Ligt nun 1 2
 im spacio / so greiff auff die Nechste Lin
 nien darüber / sprich halb 2 macht 1 / das
 lege / darnach greiff herab auff die nech
 ste linien. Ligen 2 da / so duplir sie / was
 kömpt leg nider. Liegt denn aber 1 2 in
 spacio / so thu wie gesagt. Desgleichen
 mit den 2 auff der Linien / so lang biß
 nicht mehr zu duplirn vorhanden / als
 folgende Exempel ausweisen.

zweiter	}	8 6 6 7	}	macht	}	17334
		7 5 3 8				15166
		5 9 6 8				11936

Das probier also / halbir die zal / die da
 kommen ist aus dem duplirn so kömpt
 die erste auffgelegte zal wider.

Medirn.

Heißt halb machen / Vnd ist nichts

A v anders

anders denn ein zal in zwey gleiche theil
 spaltē thue jm also: leg auff die zal/welch
 du halb machen wilt / greiff auff die un-
 terste Linien/ vnd medir das nechste spas-
 cium darüber (so anders ein 2 darinnen
 ligt) mit den 2 auff der Linien/ den halb-
 ben teil leg nieder. Darumb greiff auff
 die ander Linien / medir aber dz spacium
 vnd die Linien zusammen / Also hinfort
 vber sich / bisß kein 2 auff der Linien zu
 medirn mehr vorhanden ist / so hast du
 als denn halben theil / wie folgende Exa-
 empel erleutern werden.

{	8 6 2 4	}	macht	{	4 3 1 2	}
{	7 8 9 2	}	macht	{	3 9 4 6	}
{	6 3 1 8	}	macht	{	3 1 5 9	}

Wilt du probirn/ob du es recht ges-
 macht hast/so duplir die zal welche kom-
 men ist/ wird widerumb die erste auffges-
 legt zahl/ so ist's recht.

Multiplircrn.

Zeist viel machen/oder mannigfalt-
 tigen/vnd lehret wie man ein zahl mit jr/
 oder einer andern vielfeltigen sol/vnd du
 must für allen dingen das ein mal ein-
 wol wissen / vnd außwendig lernen/wie
 hie :

1 mal

Das ein mal eins.

1 mal	1 ist	1
1	2	2
1	3	3
1	4	4
1	5	5
1	6	6
1	7	7
1	8	8
1	9	9

2 mal	2 ist	4
2	3	6
2	4	8
2	5	10
2	6	12
2	7	14
2	8	16
2	9	18

3 mal	3 ist	9
3	4	12
3	5	15
3	6	18
3	7	21
3	8	24
3	9	27

4 mal	4 ist	16
4	5	20
4	6	24
4	7	28
4	8	32
4	9	36

5 mal	5 ist	25
5	6	30
5	7	35
5	8	40
5	9	45

6 mal	6 ist	36
6	7	42
6	8	48
6	9	54

7 mal	7 ist	49
7	8	56
7	9	63

8 mal	8 ist	64
8	9	72

9 mal	9 ist	81
9	9	81

Summ

Zum multipliciren gehören zwo zahn /
Eine die multiplicirt wird / die ander / da
durch man multiplicirt. Die multiplicire
sol werden / solt du aufflegen / die ander
für dich schreiben / zu oberst anheben.
Liegt ein $\&$ in einem spacio / so greiff auff
die Linien darüber / vnd leg die für ge
schrieben zal halb / so du mit einer Figur
multiplicirest. Wo aber mit zweyen / so
greiff auff die ander linien ob dem $\&$ / leg
allda die meiste figur halb / als den greiff
herab / leg die erste figur auch halb / vnd
heb den $\&$ im spacio auff. Desgleichen so
man mit dreyen / vieren oder mehr figu
ren multipliciren wil / sol man vber so viel
linien greiffen / vnd von oben herab le
gen. Wenn aber $\&$ auff der linien liegen so
greiff auff die oberste linien. Multiplia
cirst du mit einer figur / so bleib stille hal
ten / leg die fürgeschriebene zal allda / so
offt als $\&$ auff der linien liegen. Sind
aber zwo figuren / so greiff auff die nech
ste linien ob den $\&$ / allda leg die letzte fig
gur so oft als viel $\&$ liegen auff der linien /
Darnach greiff herab vnd leg die ander
figur auch so oft / als $\&$ zu multipliciren
vorhanden sind / vnd heb dieselben $\&$
auff

auff. Deßgleichē wo drey/vier oder mehr
figuren vorhanden weren / als folgende
exempel durch eine / zwey oder drey figu-
ren klerlich ausweisen.

6789 mal	[2]	macht	[1 3 5 7 8]
	[3]		[2 0 3 6 7]
	[4]		[2 7 1 5 5]
	[5]		[3 3 9 4 5]
	[6]		[4 0 7 3 4]
	[7]		[4 7 5 2 3]
	[8]		[5 4 3 1 2]
[9]	[6 1 1 0 1]		

7956 mal	[12]	macht	[9 5 4 7 2]
	[36]		[2 8 6 4 1 6]
	[50]		[3 9 7 8 0 0]
	[27]		[5 7 2 8 3 2]
	[48]		[6 6 8 3 0 4]
	[96]		[7 6 3 7 7 6]

6987 mal	[123]	macht	[8 5 9 4 0 1]
	[234]		[1 6 3 4 9 5 8]
	[345]		[2 4 1 0 5 1 5]
	[456]		[3 1 8 6 0 7 2]
	[567]		[3 9 6 1 6 2 9]

Dee

Dergleichen durch vier figuren.

Proba.

Wilt du probiren ob du recht multiplicirt hast / so dividir die zahl / welche aus dem multipliciren kommen ist / mit der / damit du multiplicirt hast so kômpt die auffgelegte zahl wider.

Dividirn.

Zeist theilen / vnd lehret wie man ein zahl in viel vnd mancherley theil theilen sol; darzu gehören zwei zalen / die man theilen wil. leg auff die Linien / darinnen man theilen wil / schreibe vor dich / hebe / zu oberst an / Ist ein figur darein zu teilen vorhanden / so nimb sie auff der obersten Linien so oft du magst / vnd leg so viel \mathcal{R} nieder. Seind aber 2. Figuren im Theiler / so nimb die meiste Figur zu oberst als oft du magst / vnd doch also / dz du vom vberbleibenden die ander Figur / das ist die erst / auff der nechste Linien darunter auch so oft nemē magst / Kanst du / so thue es vnd lege so viel \mathcal{R} nieder wan du die erst genommen / so oft du denn genommen hast. Dergleichen thu mit 3 / 4 / oder mehr figurē. Magst du aber den Theiler mit ganzsondern halb nemen / vnd durch
ein

ein figur zu theilen ist / so nim in/vnd leg
 1 & in das spacium vnter den finger.

Seind aber zwei figuren im Theiler
 vorhanden / so nimb die meiste figur zu
 oberst halb / als denn greiff mit dem fin-
 ger herab auff die nechste Linien / nim die
 erste figur auch halb / vnd lege ein & in
 das spacium vnter dem finger. Desglei-
 chen thu auch mit 3 / 4 / oder mehr figura-
 ren / wie folget:

	[	1	3	5	7	8	]	[	2]	
	|	2	0	3	6	7	|	|	3	|	
	|	2	7	1	5	6	|	|	4	|	
Teil =		3	3	9	4	5	= in =	5	= Kommen		
	|	4	0	7	3	4	|	|	6	|	6739
	|	4	7	5	7	3	|	|	7	|	
	|	5	4	3	1	2	|	|	8	|	
	|	6	1	1	0	1	|	|	9	|	

Durch zwei figuren.

	[		9	5	4	6	0	]	[	12]
	|	2	8	6	4	1	6	|	|	36	|
Teil =		3	9	7	8	0	0	= in =	50	= Kommen	
	|	5	7	2	8	3	2	|	|	72	|
	|	6	6	8	3	0	4	|	|	84	|
	|	5	4	8	9	6	4	|	|	69	|

Durch

Durch drey figuren.

	859401	123
	1634958	234
Teil	2410515	in 345 Komē 6987
	3186072	456
	3961629	567

Wiltu probirn ob du recht dividire hast / so multiplicir die zahl welche aus dem dividirn komet ist / mit der / damit du dividire hast kōmpt wider die erste aufgelegte zahl / so hast du es recht gemacht.

Folgen die species auff der Federn.

Addirn.

Lehret viel zalen in eine summa bringen. Thue ihm also / Setz dieselbigen zalen / welche du summirn wilt / vntereinander / die erste vnter die ersten / die ander vnter die ander / vnd also hinfort. Darnach heb die förderst an gegen der rechten hand / summir zusammen die ersten figuren /

figuren/ Kömpt ein zal/ die du mit einer fi-
gur schreiben magst/ so setz die gleich dar-
unter / Entspringet aber eine mit zweyers
figuren / so schreib die erste gleich darun-
ter / die ander behalt / Darnach summir
zusammen/ die andern figuren/ gib darzu
das du behalten hast / vnd schreib aber-
mals die erste figur/ wo zwo verhanden.
Vnd thue defsgleichen hinfurt mit all n
figuren / biß auff die letzten / die schreibe
gantz aus/ so hastu wie viel in einer summa
Kömp/ als folgende Exempel ausweise.

7	8	3	1	2	6	8	9	7	5	3	7	0	6	4		
8	7	5	4	7	8	7	4	9	6	5	2	0	8	5		
1	6	5	8	5	9	1	5	6	4	7	1	8	9	1	5	0

Proba.

Nun solt du wissen/ das ich hierinne
zweyerley proben gebrauchen wil/ die er-
ste ist/ dz ein species die andern probirt die
ander ist mit 9 also: wirff 9 hinweg als
offt du magst / was denn vnter 9 bleibet
behalt für dein prob / Als hie durch die
erste prob zu probieren / so nim die öbern
zwo von der vntern/ bleibt nichts vbrig/
so ist es recht.

Aber mit der andern prob/ nim 9 hina-
weg von den öbern/ als oft du magst/ dz
B bleib

bleibende ist dein prob / So denn von der
 vnternzal auch so viel kömpt / so hastu
 ihm recht gethan.

Subtrahirn.

leret wie du ein zal von der andern
 nemen solt / Thu ihm also / Setz oben die
 zal davon du nemen wilt / vnd die du ab-
 nemen wilt / gleich darunter / wie in sum-
 miren. Darnach mach ein Linien darun-
 ter / vñ heb zu förderst an / wie im addirn /
 nim die erste der vntersten zal / von der ers-
 sten figur / der obersten zahl / was denn
 bleibt setz vnter. Darnach nim die ander
 figur der vntern zahl / von der andern der
 obersten zal / was bleibt setz auch vnten.
 Magst du aber die vntern figur / von der
 obern nicht nemen / so nim sie von zehen /
 Zum bleibenden gib die obern / vnd setz
 gleich vnter die linien / was da kömpt.
 Darnach addir eins der nechsten vntern
 figur gegen der linken hand / vñnd subz-
 trahir fort bis zum ende / wie hie folget.

8	9	6	7	4	7	9	8	6	4	3	0	0	0	0
6	3	5	2	1	6	7	8	7	6	1	2	3	4	5
2	6	1	5	3	1	1	9	8	8	1	7	6	5	5

proba.

Proba. Ganz

Wiltu probiren mit der ersten prob
 so summit die vntern zwo zalen / Kommet
 die erste wider / so ist es recht. Aber mit
 der andern prob / so nim von den vntern
 zweyen / als oft du magst / Kompt denn
 von der obern zal dem bleibenden gleich /
 so hastu jm recht gethan.

Duplirn.

Lehret wie du ein zal zweyfeltigen
 solt. Thu jm also / schreib die zal für dich /
 mach ein Linie darunter / hebe an zu för-
 derst / duplir die erste figur / Kompt ein zal
 die du mit einer figur schreiben magst / so
 setz die vnten. Wie mit zweyen / so schreib
 die erste / die andern behalt im sinne. Dar-
 nach duplir die ander vnd gib darzu / das
 du behalten hast / vnd schreib abermals
 die erste figur wo zwo vorhanden / vnd du-
 plir fort bis zur letzten / die schreibe ganz
 aus / als folgende Exempel außweisen.

4	1	2	3	2	9	8	7	6	5	6	8	7	0	4
				2					2					2

8	2	4	6	4	1	9	7	5	3	0	1	3	7	4	0	8
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Durch die erste prob medir die vnter
 zahl / Kommet die ober wider / so ist es
 recht. Aber mit 9 wirff oben 9 hinweg

B ij ab

als offte du magst / was bleibet / duplir.
 Nim auch 9 hinweg ob du magst / Wird
 denn von der andern zahl auch so viel / so
 hastu jm recht gethan.

Medirn.

Lehret wie du ein zahl halb machen
 solt. Thu ihm also: Schreib dieselbig für
 dich / mach ein linien darunter / heb an zu
 hunderst / dz ist an der eussersten figur ges
 gen der lincken hand. Ist dieselbige figur
 gerad so setz den halben theil vnden. Ist
 sie ungerad / als 9 so sprich / halb 8 macht
 4 / die setz / das vbrig als 1 medir mit der
 nechsten figur / gegen der rechten hand /
 wird für 10 gerechnet / kömpt aber 1 in
 mitte zu medirn / so schreib ein 0 gleich
 darunter / vnd medir als denn mit der
 nechsten / als folgende exempel ausweise.

8	6	4	2		7	8	9	7	6		6	8	1	7	4
4	3	2	1		3	9	4	8	8		3	4	0	8	7

Proba.

Durch die erste proba duplir die an
 der zahl / so kömpt die ober wider. Aber
 mit der andern / als 9 / nim die Prob von
 der vntern / duplir die / wirff 9 hinweg / so
 du magst. Kompt denn von der obern
 auch

auch so viel als vberbleibet/so hastu ihm
recht gethan.

Multiplircirn.

Lehret viel machen/ Muß auch forn
anheben / vnd vor allen dingen das ein
mal eins/auswendig lernen / wie vorhin
angezeiget / oder machs nachfolgenden
zweyen Regeln.

Die Erste.

Addir zusammen die zwo figuren/die
Kleinst schreib / als denn multiplicirt mit
einander / wie viel von jeder bis auff 10
gebricht / vnd schreib dasselbig für die
gesetzte figur. Kömpt aber auß dem
multiplicirn ein zal mit zweyen figuren /
so addir die ander figur zur gesetzten, als
hie in folgenden Exempeln.

8 . 2 . 7 . 3 . 6 . 4 . 6 . 4 .

9 . 1 . 8 . 2 . 8 . 2 . 7 . 3 .

7 . 2 . 5 . 6 . 4 . 8 . 4 . 2 .

Die Ander.

Setz für die Kleiner ein 0/Als 7 mal 8
also 70/vnd nim darvon was da kömpt
aus der Kleinern gemultiplicirt mit dem
vbrigen/so die gröffer von zehen genom-
men wird / Als hierin / Sprich 7 mal 2

B ij sind

sind 14 / die nim von 70 / bleiben 56 / Also
 dergleichen.

8.	0.	6.	0.	4.	0.	5.	0.
8.	2.	7.	3.	9.	3.	8.	2.
6.	4.	4.	2.	3.	6.	4.	0.

Wiltu nu ein zal mit einer figur mul-
 tiplicirn / so schreib die zahl oben / die du
 multipliciren wilt / vnd die figur / darmit
 du multipliciren wilt / gleich vnter die er-
 ste figur. Als denn multiplicir sie mit der
 ersten / kumpt ein zal mit einer figur / so
 setz sie vnten? Wo mit zweyen so schreib
 die erste / die ander behalt / als denn mul-
 tiplicir die ander figur mit der andern
 der obern zahl / vnd gib darzu das du be-
 halten hast / Schreib abermals die erste /
 also hinfure / Vnd zum letzten schreib es
 ganz aus / wie hie:

6	7	8	9	6	7	8	9	6	7	8	9			
		6			7				8					
4	0	7	3	4	4	7	5	2	3	5	4	3	1	2

Durch zwei figuren.

Wiltu ein zahl mit zweyen figuren
 multipliciren / so führe die erste figur
 durch / wie jetzt gesagt / als denn die ander
 auch gleich förmig / vnd setz dasselbig ein
 figur

figur hinein baß/gegen der lincken hand/
als denn summir zusammen/wie folgt.

7 9 5 6	7 9 5 6
7 2	8 4
1 5 9 1 2	3 1 8 2 4
5 5 6 9 2	6 3 6 4 8
5 7 2 8 3 2	6 6 8 3 0 4

Durch drey Figuren.

Desgleichen multiplicir auch durch
3/oder mehr figuren/allein setz solche ein
figur hinein baß/wie folgt:

6 9 8 7	6 9 8 7
2 3 4	4 5 6
2 7 9 4 8	4 1 9 2 2
2 0 0 6 1	3 4 9 3 5
1 3 9 7 4	2 7 9 4 8
1 6 3 4 9 5 8	3 1 8 6 0 7 2

Ein behendigkeit.

Wilt du aber ein zal mit mit 20.30.40.
300 / etc. multiplicirn / so setze sie gleich
darunter/die vntern 0 setz vnter die Linien
en/darnach führe die andern vntern figura
ren durch die obern / wie hie/ 93987/mit
30800/ Setz es also:

B iij 93

$$\begin{array}{r}
 93987 \\
 30800 \\
 \hline
 75189600 \\
 2819610 \\
 \hline
 2894795600
 \end{array}$$

Proba.

Theil ab die zal/welche aus dem multiplicirn kommen ist / mit der damit du multiplicirt hast / Kompt denn die erste furgenommene zal wider / so ist es recht.

Oder nim die prob von beyden zaln / von jeder insonderheit / multiplicirs mit einander / wirff 9 hinweg / als oft du magst / das bleibende behalt für deine prob / Kompt denn von der vntern zahl / die aus dem multiplicirn kommen ist / auch so viel / so hast du es recht gemacht.

Dividirn.

Lehret eine zahl in die ander theilen. Zinden solt du anheben / schreib die zahl für dich / welche du teilen wilt / vnter die letzte figur den Theiler / so du anders in ein figur theilest / vnd nemen magst. Ist aber der Theiler grösser / so schreib in vnter die letzte figur on eine / vnd besihe / wie oft du in nemen magst / als oft nim in / vnd

vnd schreib dasselbige wie oft neben der
zahl / nach dem strichlein / multiplicir in
theiler / vnd nim von der ganzen zahl.

Als denn rück mit dem Theiler fort /
vnter die nechst gegen der rechten hand /
vñ besih aber / wie oft du nemen magst /
so oft nim vnd setz nach der vorigen fi-
gur / also hinfart / bis vnten kein figur
mehr zu rücken ist / wie hie.

453

677

40734 (6789

34342 (6789

6666

8888

Magstu die letzte figur / als hie oben
6 mal 6 / als 36 / nemlich die 6 nicht ne-
men / so gib zu bis vierzig werden / vnd
was du gibst / schreib zur öbern / als denn
lesche 40 aus / gegen der lincken hand.

Also dergleichen in andern exempeln /
spricht 6 mal acht macht 48 / die acht
kannst du von 4 nicht nemen / derhalben
sprich 2 darzu / sein 50 / die 2 vnd 4 vber
die 8 gib zusammen / werden 6 / die schreib /
lesch aus 8 vnd 4. Desgleichen auch zu
rück gegen der lincken hand / die 50 rück
fort zur nechsten gegen der rechten / besiz-
he aber wie oft / vnd volfüre es / wie obē
steht / so hastu / wie viel auff einen theil
kômpt.

B

v

Durch

Durch zwo figuren.

Wiltu ein zal in zwo figuren theilern
 so hab achtung / das du ein figur gleich
 so oft als die ander nimest / als denn vna-
 ter die nechsten fort rückerst / vnd aber
 mal so oft als du nemen magst, nimest.
 Auch solt du wissen / das du den theiler
 auff's meist 9 mal / vnd zum wenigsten 1
 mal nemen solt / also :

	44
	655
2222	8808
1168	572832 (7956
95472 (7956	72222
22222	777
111	

Desgleichen soltu auch theilen mit
 dreyen oder mehr figuren / Nim ein figur
 nach der andern / darnach rücker fort / vnd
 besihe aber wie oft / also :

	1
	121
	308
	12312
	23173
	859408 (6987
	123333
	1222

11

Wilt

Wiltu aber ein zahl theilen in 20. 30.
70 / etc. so setz die 0 vnter die fördersten
figuren / darnach theil ab / wie du vnters
richtet bist / als 305505 00 in 4500 /
Setz also :

4
 343
 6704
 30550500 (6789
 4555500
 444

Die figuren in dividiren sollen alle
ausgelescht werden / ausgenommen die
vberbleibenden / vnd welche aus dem tei-
len kommen sein.

Proba.

Multiplir die zal die da komen ist mit
der / damit du dividirt hast / addir dar-
zu ob etwas vberblieben ist / so denn dein
fürgenommene zahl wider kömpt / so
hastu ihm recht gethan. Oder nim die
prob von dem teiler / vnd von der zal / die
aus dem Teiler kommen ist / multiplir /
wirff hinweg 9 / vnd addir zu dem vbrin-
gen die prob von dem / so etwas in der
theilung blieben ist / kömet denn von der
zal die du getheilet hast / auch so viel / so ist
es recht gemacht.

Pro:

Progressio.

Lehet in ein summa bringen zalen/
die nach einander folgen in natürlicher
ordnung/dergleichen mitteln. Thu im also/
so/addir die erste zahl zu der letzten/ was
daraus wird/mach halb/so du magst/vñ
multiplicir durch die zal der stet/so hastu
wie viel die angegebene zalen in einer summa
machen/ Magstu nicht/so medir die
zal der stet/ vñ multiplicir damit/als
folgende zwey Exempel außweisen.

Item/7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16.
17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. Wie viel
machen sie in einer summa? Thu im also/
Addir 7 zu 25 / Kommen 32 / die medir/
werden 16 / vñ multiplicir durch die zal
der stet/als 19/Kommen 304/so viel ma-
chen gefasste zalen.

Item/3. 6. 9. 12. 15. 18. 21. 24. 27. 30.
33. 36. 39. 42. 45. 48. Wie viel? Mach es
also. Addir 3 vñ 48/werden 51/sein vn-
gerad/Derhalben zeile die stet/seind 16/die
medir/Kommen 8 / Multiplicirs mit 51/
werden 408 / die ganze summa.

So aber eine zal die ander vbertrifft/
zweyfeltig dreyfeltig / vierfeltig/etc. vñ
wolst

woltest die summa wissen / so multiplicir die letzte zahl mit der vbertrettung nim von solchem die erst / was da bleibt / theil ab mit der vbertrettung weniger 1 / als hie in folgenden Exempeln.

Item / 2. 4. 8. 16. 32. 64. 128. 256. 512. 1024. 2048 / duplir 2048 kommen 4096 / nim ab 2 / bleiben 4094 / die theil ab mit 2 weniger 1 / als 1 / bleibt die zahl an ihr selbst.

Item / 3. 9. 27. 81. 243. 729. 2187 6561. Wie viel machen gesatzte zahlen? Thu jm also / Multiplicir die letzte zal mit 3 / wird 19683 / darvon nim die erste / als 3 / bleiben / 9680 / die theil ab mit 3 / weniger 1 / als mit 2 / kommen 9840 / vnd also dergleichen.

Die Wurtzel der Quadraten / vnd Cubic aus zuziehen / wil ich hie beruhen lassen / sonder n zu seiner zeit so ich das visum / vnd etliche Regeln der Coss erzehle / gnugsam erkleren.

Der beweis dieser Regel wird genommen auß der 19 propor. des 7. Buchs Euclidis.

Regula

Regula Detri.

Ist ein Regel von dreyen dingen/ setze
 hinden / das du wissen wilt / wird die
 frag geheissen. Das im vnter den andern
 zweyen am Namen gleich ist / setze forn /
 vnd das ein ander ding bedeut / mitten /
 Darnach multiplicir das hinden vnd
 mittē stehet / durch einander / das daraus
 komet / theil ab mit dem fördern so hast
 du / wie thewer das dritte kömpt / vnd
 dasselbig ist am namen gleich dem mit-
 teln / als hie im folgenden Exempel Auff
 Weißnische werung / den R für 21 G / den
 G für 12 Q gerechnet

Item / 32 elen Tuchs für 28 R / wie Kom-
 men 6 eln. Facit 5 R 5 G 3 Q . Setz also.

Eln	R	Eln
3 2	2 8	6

proba.

Wiltu probirn / ob du es recht ges-
 macht hast so verkehr die Regel / also dz
 hinden gestanden ist setz forn / das facit
 mitten / vnd das forn gestanden / hinden /
 machs als denn nach gesagter Regel / so
 mus wider kommen / das vorhin mitten
 gestanden ist.

Item.

Item/6 Ellen für 5 R/5 G/3 Q/ wie —
kommen 32 Ellen? Facit 28 R/ Setz also.

6 ——— 5 R/ 5 G/ 3 Q/ ——— 32.

Mach in der mitte R zu G/ darnach
G zu Q/ stehet also.

6 ——— 1323 R ——— 32.

Multiplir/ dividir ab/ kommen Q/
die mach zu G/ vnd als denn G zu R.

Item/36 lb vmb 8 R/ 9 G/ Wie kom-
men 8 lb? Facit 1 R 13 G 4 Q. Setz also.

36 ——— 8 R/ 9 G ——— 8

In der mitte mach die R zu G/ stehet
also.

36 ——— 177 G ——— 8

Multiplir vnd dividir/ kommen G/
mach R/ die vbrigen mach zu Q/ vnd teil
auch ab/ kömpt wie oben.

Proba.

Das probier/ wie gesagt/ sprich 8 lb
für 1 R/ 18 G/ 4 Q/ Wie komen 30 lb?

Setz also.

8 ——— 1 R 18 G 4 Q ——— 36

Mach in der mitte den R zu G/ dar-
zu thu die 18 G/ kommen 39/ die mache zu
Q/ vnd gib darzu 4 Q/ werden 472 Q/ die
setze mitten/ also.

8 ——— 472 Q ——— 36

Multi-

Multiplicir vnd dividir / Kommen &
 die mach zu \mathfrak{g} / vnd als denn die \mathfrak{g} zu \mathfrak{R} /
 so Kommen widerumb \mathfrak{R} \mathfrak{g} \mathfrak{g} / welche
 vor mitten gestanden sein / vnd also pro
 bir alle dergleichen auff diese Regel.

So eins in der Regel Detri forne ges
 setzt wird / so multiplicir die da mitten
 vnd hinten stehet miteinander sind in
 der mitte \mathfrak{R} / so ist es recht gemacht. Wo
 \mathfrak{g} / so mach sie zu \mathfrak{R} . Sind aber & in der
 mitten vorhanden / so mach sie nach dem
 multiplicirn zu \mathfrak{g} / darnach die \mathfrak{g} zu \mathfrak{R} /
 als in folgenden Exempeln.

Wachs.

Item / 1 \mathfrak{c} Wachs für 18 \mathfrak{R} / wie 19 \mathfrak{c} ?
 Facit 342 \mathfrak{R} .

1 ——— 18 \mathfrak{R} ——— 19.

Zinn.

Item / 1 \mathfrak{c} für 14 \mathfrak{R} / wie 342 \mathfrak{c} ?
 Facit 4788 \mathfrak{R} .

1 ——— 14 \mathfrak{R} ——— 342.

Wein.

Item / 1 fuder Wein für 29 \mathfrak{R} / wie Kom
 men 17 fuder ? Facit 493 \mathfrak{R} . Setz also.

1 ——— 29 \mathfrak{R} ——— 17.

Weyd.

Weyd.

Item/ich keuff 98 Kübel Weyd /vnd
gib für einen Kübel 11 R /wie viel machts?
Facit 1078 R. Setz also:

1 --- 11 R --- 98

Item/1 & Wachs für 5 G /wie 19 &?
Facit 4 R 11 G. Setz also:

1 --- 5 G --- 19

Item/1 & Zyn für 3 G /wie 37 &?
Facit 5 R 6 G. Setz also:

1 --- 3 G --- 37

Item/ich verkauff 37 eimer Weins /
vñ geb 1 eimer für 17 G? Facit 29 R 30 G.
Setz also:

1 --- 17 G --- 37

Item/1 lb Feigen für 8 R /wie 39 lb?
Facit 1 R 5 G. Setz also:

Item/1 eln leinwat für 9 R /wie 17 eln?
Facit 12 G 9 R. Setz also:

1 --- 9 R --- 17

Stehen aber in der mitte R vnd G
darzu:forñ gesezt wird /so resolvir den R
in G / als denn multiplicier mit den hin-
dern /so kommen dir eitel G / die mach zu
R / so hast du wie viel es macht / desglei-
chen wo G vnd R. Oder wo R / G vnd R

C vor

vorhanden weren/so mach R zu G/ vnd
als denn G zu Q/darnach multiplicir mit
den hindern/ werden daraus eitel Q/ die
mach zu G/als denn G zu R wie hie:

Item/1 Kübel Weyd für 9 R 17 G/wie
kommen 47 Kübel? Facit 461 R 1 G.

Setz also:

1 ——— 9 17 ——— 47

Mach in der mitt die R zu G steht also:

1 ——— 206 G ——— 47

Item 1 eln Tuchs für 8 G 7 R/wie kom
men 9 eln? Facit 3 R 14 G 3 R.

Setz also:

1 ——— 8 7 ——— 9

Mach in der mitte die G zu R/ steht also:

1 ——— 103 R ——— 9

Item/siner Kauffe 45 lb Wollen/gibe
für 1 lb 1 G 9 R 1 hl. Facit 3 R 17 G 7 R 1
hl. Also dergleichen.

Beschleust aber die hinderste zahl die
förderste in sich/das ist/wod hindē c^o ste
hen forn lb. Zinden Tücher forn eln.
Zinden fuder / forn einer. Also dergleis
chen resolvier das dahinden stehet/in den
werch des fördern / das ist / mache den
fördern am namen gleich / Als denn du
ihm/wie jetzt gesagt ist.

Item/

Item 1 lb für 3 gr 7 2/wie 1 lb/der da
hat 112 lb? Facit 19 R 2 gr 4 2.

Item 1 lb für 7 2/wie ein cp/der da hat
110 lb? Facit 3 R 1 gr 2 2.

Item 1 lb für 19 2/wie 1 cp/der da hat
110 lb? Facit 8 R 6 gr 2 2.

Item 1 lb für 3 gr 2 2/wie ein cp/der da
helt 102 lb? Facit 15 R 8 gr.

Item 1 lb für 3 gr 9 2/wie kommen 3 cp
2 stein 7 lb? Facit 68 R 2 2. Setz also:

1 — — 3 9 — — 3 2 — — 7

Die cp mach mit 110 zu lb/die stein mit
22/Summier zusammen werden 281/setz
hinden/vnd mach in der mitte die gr zu 2.
steht also.

1 — — — 45 2 — — — 381

Item/einer kauft 3 cp 2 stein 17 lb/
gibt für 1 lb 6 gr 7 2 1 hl/den cp für 112 lb/
vnd den stein/für 21 lb gerechnet.

Facit 124 R 12 gr 10 2 1 hl.

Machs nach dem vorigen/steht also:

1 — — — 159 hl — — — 365 lb.

Multiplizier/mach hl zu 2/2 zu gr/gr
zu R/so kömpt das Facit wie gesagt.

Item/einer verkauft 1 Tuch/helt 36
eln/gibt 1 eln für 8 gr. Sa. 13 R 15. gr. Setz:

1 — — — 8 gr — — — 36 eln

C ij Item 1

Item/einer verschneid 1 tuch/helt 39
eln/gibt 1 ein für 7 gr 9 s fa. 14 R 8 gr 3 s.
Mach die gr in der mitte zu s/stehet also:

1 ——— 9 3 s ——— 3 9 eln.

Item / 1 viertel Weins für 8 s / wie
kômpt ein eimer der da hat 72 viertel?

Facit 2 R 6 gr.

Item/einer verschneckt 7 s. eimer 27
viertel / gibt ein viertel für 9 s / den Eym-
er für 72 viertel gerechnet.

Facit 201 R 11 gr 3 s.

Die Eymmer mach zu vierteln/vnd setz
darnach also?

1 ——— 9 s ——— 5 6 4 3

Item / 1 viertel Wein für 16 s / wie 1
eimer / der da hat 64 viertel?

Facit 4 R 1 gr 4 s.

Item / 3 fuder / 6 eimer 9 viertel weins /
kost 1 viertel 22 s / das fuder für 12 Eym-
mer / vnd ein eymmer 64 viertel gerechnet.

Facit 241 R 10 s.

Resolvir die fuder zu Eymern / dara-
nach die eymmer zu vierteln / stehet also:

1 ——— 22 s ——— 2791 viertel.

Korn:

Item / 1 scheffel Korn für 2 gr 5 s / wie
1 malter das da hat 16 scheffel?

Facit 1 R 17 gr 8 s.

Item einer Kaufft 17 malter/9 scheffel/
gibt für 1 scheffel 3 gr 4 R 1 hl.

Facit 45 R 3 gr 4 R 1 hl.

Mach die malter mit 16. zu scheffeln/
Können 281/die setz hinden/darnach mach
gr zu R / vnd R zu hl / werden 81 / die setze
mitten/vnd 1 forn also:

1 ——— 81 hl ——— 281

Item/1 scheffel für 3 gr 7 R / wie ein
malter?

Facit 2 R 15 gr 4 R.

Item/17 malter/ 9 scheffel/kost 1 scheffel
6 gr 5 R.

Facit 85 R 18 gr 1 R.

Wird 1 in der Regel Detri zu hinderst
gesetzt / so theile das da mitten steht in
das förder/magst du nicht/vnd seind R/
so mach sie zu gr / theil ab / wie folgt:

Item/24 wöllen umb 1 pferd schies-
sen/kost 13 R / wie viel legt einer?

Facit 11 gr 4 R 1 hl.

Item/16 haben gewonnen auff einem
schützen hofe 28 R / wie viel gebürt jegli-
chem?

Facit 1 R 15 gr 9 R.

Beschleußt aber das förder in sich das
hinder / so machs ihm am namen gleich/
als wenn fornen R / hinden W stehen /
forn W / hinden loth / oder des gleichen / so

C iij resola

resolvier das förder in dem wert des hinar
Dern/wie hie:

Item 1 tuch helt 36 eln/kost 17 R. wie
kômpt ein eln? Facit 9 gr 11 q.

Item/ein tuch hele 36 eln/kost 17 R/
9 gr/wie kômpt 1 eln? Facit 10 gr 2 q.

Item 1 cf hat 112 lb kost 17 R 11 gr 8 q/
wie kômpt 1 lb? Facit 3 gr 3 q 1 hl

Item/1 lb Saffran hat 32 loth/kost 3
R 9 gr/wie kômpt 1 loth? Facit 2 gr 3 q.

Item 1 Tonherring helt 12 schock/
kost 7 R 3 gr/wie kômpt 1 herring.

Facit 2 q 1 hl.

Bleibet dir etwas vbrig in dem theil
ten / vnd magst solchs nicht ferner resolu
viren / so lege auff der linien den Theiler
Darneben / vnd auff der förder schreib in
darunter / mach ein linien darzwischen
Darnach medir ein nach dem andern / so
lang bis ein ungerade zahl kômpt / das
siehest du auff der linien auff der vnterste
vnd auff der Federn an der ersten figur
ren/kômpe ungerade / so verzeichens nebē
aus. Such ein zahl / damit beyde auffge
haben mögen werden / also / nim die klei
ner von der größten / als oft du magst /
als denn das bleibend von der Kleinern
auch.

auch so oft du kanst/ vnd also hinfore.
Wird den ein zahl ganz hinweg genom-
men/ so gehen die vorbezeichneten durch
die zahl auff/ welche zum letzten die grö-
ser hinweg genommen hat / Vnd dabey
soltu wissen / so eins von einer zahl vnter
den zweyen bleibt / das die verzeichneten
zahlen in keinem weg mögen auffgehabet
werden/ als in folgenden Exempeln:

Item / 9 haben zu teilen 576 R 8 G / wie
viel gebürt einē facit 64 R 0 G 10 Q 1 H 1/5

Item / ein etmer Weins helt 72 vier-
tel kost 2 R 7 G / wie kömpt ein viertel?

Facit 8 Q 0 H vnd 1/3 eines H's.

Item ein Zimmer helt 64 viertel / kost
3 R 7 G / wie kömpt 1 viertel?

Facit 1 G 1 Q 0 H 1/4 eines H's.

Item 1 c Korn helt 112 lb / kost 4 R /
1 Ort / wie kömpt 1 lb?

Facit 1 G / 2 Q 0 H 1/5 teil.

Item / ein stein Unschlit helt 22 lb / kost
17 G 9 Q / wie kömpt 1 lb?

Facit 9 Q 1 H 1/7 teil.

Von gebrochenen
Zahlen.

C üij Die

Die oberste zahl einer gebrochenen/
heißt der Zehler / vnd die vnterste der
Nenner/wie hernach folget.

Zehler 3

— — R

Nenner 7

Wilt du wissen wie viel ein jeglicher
Bruch in sich behelt/so resolvir den Zehs
ler in seinen wert / vnd theil ab mit dem
Nenner als $\frac{3}{7}$ R/multiplicier 3 mit 21 g/
vnd teil ab mit dem Nenner/ als 4 Komma
men 15 g vnd 9 R / also dergleichen von
gewichten vnd andern.

Addir in gebrochenen.

Haben die Brüche gleiche Nenner/so
summier die zehler / vnd schreib einen
nenner darunter / wo nicht / so multipli
cier Creutzweis / addier zusammen / vnd
setze vnter dasselbig die Nenner gemul
tipliciert/wie hie :

Item / $\frac{5}{7}$ / $\frac{8}{7}$ vnd $\frac{1}{7}$ summier 5/8
vnd 11/werden 24/darunter setz 13 / Komma
men $\frac{2}{7}$ $\frac{4}{7}$ / oder $1\frac{1}{7}$ theil.

Item / $\frac{1}{7}$ vnd $\frac{2}{7}$ wie viel? Multiplicier
im Creuz/addir zusammen/ vnd setze die
Nenner

Nenner darunter / gemultipliciert mit
einander / so kommen $\frac{2}{2} \frac{4}{2}$ oder $1 \frac{1}{2}$ theil.

Seind mehr denn 2 Bruch zu addirn /
mit ungleichen nennern / so addir einen
nach dem andern Creutzweis / wie in fol-
genden Exempeln.

Item / $\frac{2}{2} \frac{3}{4}$ vnd $\frac{4}{2}$ / wie viel? summier
zum ersten die zween Bruch / als nemlich
 $\frac{2}{2}$ vnd $\frac{3}{4}$ werden $\frac{1}{1} \frac{2}{2}$ darzu $\frac{4}{2}$ / Kommen $2 \frac{1}{2}$
theil.

Subtrahirn in gebrochenen

Haben die Brüche gleiche Nenner so
nim einen Zehler vom andern / vnd vnter
das bleibend setz einen Nenner. Seind
aber ungleiche Nenner vorhanden / so
muleiplicier im Creutz / nim eins vom
andern / vnd vnter das bleibend setz die
Nenner mit einander gemultipliciert /
wie in folgenden Exempeln.

Item nim $\frac{5}{7}$ vom $\frac{2}{7}$ / so bleiben $\frac{6}{7}$.

Item nim $\frac{2}{3}$ von $\frac{4}{3}$ so bleiben vbrig
 $\frac{1}{3}$.

Wilt du etliche gebrochene theil von
1 nemen / so nim den Zehler vom Nenner /
vnd vnter das bleibend setze den Nenner.

C v Item /

Item / $\frac{5}{7}$ von $\frac{1}{7}$ / $\frac{5}{7}$ von $\frac{1}{7}$ / bleiben $\frac{6}{7}$ /
darunter setz die $\frac{1}{7}$ also / $\frac{6}{7}$ teil.

Oder brich das ganze mit vntersaa-
bung $\frac{1}{7}$ vnd vollführe es im Creutz / als $\frac{5}{7}$
von $\frac{1}{7}$ / setz $\frac{5}{7}$ von $\frac{1}{7}$ machs / so bleibē $\frac{2}{7}$ teil.

Wiltu ganz vnd gebrochene / von
ganzen vnd gebrochenen nemē / so resola-
vir die ganzen vorhin in ihre theil / das
ist / multiplicir sie mit dem Nenner / add
dir den Zehler / vnd setz an des Zehlers
stätt. Darnach vollführe es im creutz / als
nim $3\frac{2}{3}$ von $4\frac{1}{4}$ / resolvir jeglichen bruch /
Steher $\frac{1}{4}$ vnd $\frac{4}{7}$. Thu wie gesagt / so
bleiben $\frac{7}{2}$ theil. Also dergleichen.

Duplirn in gebrochenen.

Duplir den Zeler / oder medir den
Nenner.

Item / Zwirn $\frac{2}{3}$ macht $\frac{2}{3}$ oder $1\frac{1}{3}$ theil.

Item / Zwirnt $\frac{2}{3}$ macht $\frac{2}{3}$ oder $1\frac{1}{2}$ teil.

Medirn in gebrochenen.

Medir den Zeler / so du magst / wo
nicht / so duplir den nenner / als folgende
Exempel aufweisen.

Item / halb $\frac{2}{3}$ mache $\frac{2}{3}$ theil.

Item / halb $\frac{2}{3}$ mache $\frac{2}{3}$. Also dergleichen.

Wals

Multiplicirn in gebro- chenen.

Die Zehler multiplicir mit einana-
ber / vnd auch die Nenner / so hastu es
gemacht.

Item / $\frac{1}{4}$ mit $\frac{2}{3}$ wird $\frac{1}{2}$ oder $\frac{2}{3}$ theil.

Wiltu ganze mit gebrochenen mul-
tiplicirn / so brich die ganzen mit vnter-
setzung 1. Als denn multiplicier die oberen
mit einander vnd auch die vntern.

Item / 24 mit $\frac{2}{3}$ setz $2 \frac{4}{3}$ mit $\frac{2}{3}$ machs
fort wie oben kommen 10 $\frac{2}{3}$ theil.

Wiltu aber multiplicirn ganze mit
ganzen vnd gebrochenen / oder ganze
vnd gebrochene / mit ganzen vnd gebro-
chenen / so resolvier vorhin die ganze in
theil / vnd mach es darnach wie oben.

Item / $3 \frac{2}{4}$ mit $3 \frac{2}{4}$ / Resolvier ganze in
theil / kommen $1 \frac{1}{4}$ / $1 \frac{5}{4}$.

Nach nach gesagten / so kommen
 $13 \frac{2}{4}$ theil.

Darbey merck auch / so die ober Zahl /
das ist / der Zehler / grösser denn der Nenner
ist / das du sie in ganze mit dem Nenner /
ner /

ner/das ist/mit der vntern zahl/bringest
durchs dividirn.

Dividirn in gebrochenen.

Haben Bruch gleiche Nenner/so theil
einen zehler in den andern. Wo aber
nicht/so multiplicier im Creutz/setze oben
was getheiler wird / vnd das da theilt
setz vnten wie hie.

Item/ $\frac{1}{7} \frac{2}{9}$ mit $\frac{2}{7} \frac{2}{9}$ zu theilen / Kommen
gerade 4.

Item/ $\frac{5}{7}$ in $\frac{5}{7}$ Kompt 1 vnd $\frac{1}{7}$ /also ders
gleichen.

Item $\frac{2}{7}$ in $\frac{2}{7}$ Kommen $\frac{2}{9}$ theil.

Item/ $\frac{1}{4}$ in $\frac{1}{2}$ / Kommen $\frac{2}{4}$ oder 1 vnd $\frac{1}{2}$.

Wilt du aber ein gebrochene zahl in
ein ganze theilen/so merck / Kanstu den
Zehler gleich theilen/in die ganze zahl/so
thu es/vnd setz vnter / das da kömmt den
Nenner. Wo aber nicht / so multiplicier
die ganze zahl mit dem Nenner/vnd las
den zehler für sich stehen/ wie hie:

Item/ $\frac{1}{7} \frac{2}{7}$ in 4/ Kommen $\frac{2}{7} \frac{2}{7}$ theil.

Item / $\frac{1}{7}$ in 3 zu theilen / Kommen $\frac{3}{7}$.

Also dergleichen.

Wilt

Wilt du ganze vnd gebrochene in
ganze vnd gebrochene theilen / resolvir
die ganze in theil / Als dem dividir ins
Creutz / wie oben.

Item $3\frac{2}{7}$ sollen getheilet werden in $4\frac{4}{5}$ /
resolvir in theil / Kommen $\frac{1}{2}$ zu theilen in
 $2\frac{5}{7}$ / machs / Kommen $\frac{5}{2}$. Also dergleichen.
Theil von theilen zu suchen / Oder
gebrochen von gebrochen / eines
gebrochens.

So multiplicier die öbern mit einan-
der / desgleichen auch die vnter / so hastu
es gemacht.

Item $\frac{1}{4}$ von $\frac{5}{7}$ machen $\frac{1}{2}\frac{5}{8}$.

Item $\frac{1}{5}$ von $\frac{2}{7}$ dreyer 7 theil / machē $\frac{8}{35}$.

Item $\frac{3}{4}$ von 21 vnd $\frac{2}{7}$ machen $16\frac{1}{4}$ /
vnd also dergleichen.

Die Brüche in der Regel Detri zu ge-
brauchen / thue ihm also : Wird dem för-
dersten einer zugesetzt / so gehe mit seinem
Nenner ins hinder. Wo dem mitlern
oder dem hindern / so geh mit seinem nen-
ner ins förder / Als dem brich die ganzen
in seine theil bey dem Bruch / als folgen-
de exempel ausweisen.

Kommen dir in der Rechnung örter /
so setz dafür also. Für

Für ein halb ort schreib $\frac{1}{2}$ R.

Für ein ort setz $\frac{1}{4}$ R.

Item/ Für anderthalb ort setz $\frac{3}{8}$ R.

Item/ Für zween ort setz $\frac{1}{2}$ R.

Item/ Für dritthalb ort setz $\frac{5}{8}$ R.

Item/ Für drey ort schreib $\frac{3}{4}$ R.

Vnd für vierthalben ort setz $\frac{7}{8}$ R.

Item / 1 cf für 6 R / ein halb orth wie
Kömpf 1 th den cf für 110 th gerechnet.

Facit 1 gr / 2 q / 0 hl / vnd $\frac{7}{8}$ $\frac{1}{5}$.

Für den halben ort schreib $\frac{1}{2}$ mitten /
brichs in sich / vnd gehe in das förder /
stehet also.

880 — — 129 R — — 1

Item / 1 cf für 9 R 1 ort / wie Kömpf 1 th

Facit 1 gr / 9 q / 0 hl / vnd $\frac{4}{5}$ $\frac{1}{5}$.

Schreib $\frac{1}{2}$ für den ort / vnd brichs als
denn / stehet also.

440 — — — 37 R — — — 1

Item / 1 Stein für 12 R / 3 ort / wie Kömpf
1 th Facit 12 gr / 2 q / 0 hl / vnd $\frac{1}{7}$ $\frac{1}{7}$ Für
die drey ort schreib $\frac{3}{4}$ / brichs stehet also.

88 — — 51 R — — 1

Wachs.

Item / 1 cf Wachs für 17 R $\frac{5}{3}$ / wie
kommen 17 th Facit 2 R / 15 gr / 2 q / 0 hl /
 $\frac{1}{7}$ $\frac{1}{5}$ Setz also 1 1 0 . 1 7 $\frac{5}{8}$. 1 7 .

Gehe

Gehe herfür / vnd brichs mitten in sichs /
Stehet.

880 ——— 141 R ——— 17

Item / 1 lb für $3\frac{1}{2}$ gr / wie kommen 2 cp
13 lb? Facit 35 R / 10 gr / 7 R / 0 lb $\frac{2}{3}$
Mach hinden die cp zu lb / brichs / ste-
het also:

5 ——— 16 gr ——— 233

Item / 1 lb für 3 gr / $9\frac{1}{2}$ R / wie kömpt
1 cp? Facit 19 R / 17 gr / 6 R / $1\frac{1}{2}$ lb
In der mitte mach R / Als denn brichs
vnd gehe / stehet also.

3 ——— 136 R ——— 110

Tuch.

Item / 45 eln tuchs für 13 R / 17 gr / wie
kommen 7 eln? Facit 2 R / 3 gr / 1 R / 0
lb $\frac{2}{3}$. In der mitte mach gr / also.

45 ——— 290 gr ——— 7

Item / 7 Eln tuchs für 2 R / 3 gr /
1 R / 0 lb $\frac{2}{3}$. Wie kommen 45 eln? Facit 13
R / 17 gr.

Mit dem Bruch gehe ins förder /
darnach mach mitten R zu gr / gr zu R / die
R zu lb / die Bruch darnach mit dreyen
stehet also:

21 ——— 3248 lb ——— 45

Item /

Item/ 17 lb für 2 R 15 gr 2 2/10 hl 7 2/7 1/10/
wie 1 cp/ der da hat 110 lb ?

Facit 17 R 13 gr 1 2/10 hl.

Brichs wie jetzt/ steht also :

1 8 7 0 — 1 5 1 0 1 1 hl — 110

Item/ 3 Tücher/ 24 eln für 23 R/ wie
kommen 7 eln: Facit 1 R/ 4 gr/ 7 2/10 hl 5/7 1/10.

Mach fornen die Tücher mit 36 zu
eln/ stehet also :

1 3 2 — — — 2 3 R — — — 7

Item/ einer verkaufft 3 Tücher/ 16
eln / vnd gibt 14 eln für 3 R.

Facit 26 R 12 gr.

Mach Tücher zu eln mit 36/ stehet also:

1 4 — — — 3 R — — 1 2 4

Item/ einer kaufft etliche stück Leins
wat/ halten 324 eln/ vnd man gibt jm 16
eln für 1 R anderthalben ort.

Facit 27 R 17 gr 8 2/10 hl 1/4.

Stehet also/ so es gebrochen/ vnd ins
förder gegangen ist.

1 2 8 — — 1 1 R — 3 2 4.

Hüner.

Item/ einer kaufft ein schock Hüner/
weniger 9 halb zu 14 vnd halb zu 15 2.

Facit 2 R 19 gr 7 2/10 hl.

Machs

Machs also/nim 9 von 1 schock/bleib
 ben 51/ setz hinten / darnach summir 14
 vnd 15 / werden 29 8 / setz mitten vnd 2
 Hüner forn/also:

2 — — 2 9 8 — — 5 1

Knechtlohn,

Item/1 Jar gibt man einem Knecht
 10 R 16 G/wie viel gebüre im 17 wochen?

Facit 2 R 10 G 10 8 1 hl $7\frac{3}{2}$.

Mach die R zu G/vnd setz also.

5 2 — — 2 2 6 8 G — — 1 7

Ledder.

Item/einer kauft 3678 Ledder/vnd
 gibt für 12 Ledder 7 R dritthalben ort.

Facit 2337 R 1 G 3 2 anderthalb hl.

Setz also / 12 Ledder für 7 R $\frac{5}{8}$ /wie
 kommen 3678 ledder brichs/steht also.

9 6 — — 6 1 R — — 3 6 7 8

Fell.

Item/ich verkauff 978 Kalbfell/vnd
 geb 100 für 8 R anderthalb ort.

Facit 81 R 19 G 1 hl $\frac{1}{2}$ $\frac{2}{3}$ teil.

Setz also / 100 für $8\frac{2}{3}$ R wie 978
 Brichs/steht also.

8 0 0 — — 6 7 R — — 9 7 8

D

Messer.

Messer.

Item/ ich verkauff 3698 Messer/ vnd
gib 1 techer/ das sein 10 Messer/ für 7 gr $\frac{1}{2}$

Facit 129 R 2 gr 10 R 0 hl vnd $\frac{1}{2}$.

Setz also/ 10 Messer für $7\frac{1}{2}$ gr/ wie kom
men 3698 Messer? Brichs/ steht also.

3 0 ——— 2 2 gr ——— 3 6 9 8

Tuch.

Item/ ein Tuch helet 36 eln/ kost 9 $\frac{1}{4}$ R
die komen 3 $\frac{2}{3}$ eln? Facit 20 gr 10 R $\frac{1}{2}$ hl.

Gehe mit beyde brüchen ins förder/ dar
nach brich jeglichen in sich/ stehet also.

4 3 2 ——— 3 9 R ——— 1 1

Barchet.

Item/ ein Barchet helet 22 eln/ kost 2
R/ driethalben ort/ wie $5\frac{1}{2}$ eln?

Facit 13 gr 9 R 0 hl $\frac{1}{2}$.

Brichs stehet also.

5 2 5 ——— 1 1 R ——— 1 1

Zwilch.

Item/ ein Zwilch für ein R vierthala
ben ort / wie kkommen 7 eln/ vnd ein vier
teil?

Facit 8 gr 11 R 0 hl $7\frac{1}{2}\frac{3}{4}$

Den Zwilch rechne für 32 eln / für
die $3\frac{1}{2}$ ort schreib $\frac{7}{8}$ vnd brichs/ steht also.

1 0 2 4 ——— 1 5 R ——— 2 9

Gau

Sattin.

Item/ein Sattin helt 24 eln/Kost 6
R $\frac{1}{2}$ / Wie 4 $\frac{2}{3}$ eln? Facit 1 R 5 gr 6 & 1 hl.
Brichs/stehet also.

1 4 4 ——— 1 3 R ——— 1 4

Harraß.

Item/ein Harraß helt 48 eln/Kost 5 $\frac{1}{2}$
R/wie 11 $\frac{3}{4}$ eln?

Facit 1 R 7 gr 3 & 0 hl vnd $\frac{7}{8}$
Stehet also:

3 8 4 ——— 1 1 R ——— 4 7

Damasct.

Item/ein Damasct helt 16 $\frac{1}{2}$ eln/Kost
17 R 2 $\frac{1}{2}$ ort/wie komen 7 eln?

Facit 7 R 10 gr 0 & 0 hl 7 $\frac{1}{2}$.

Machs also mit dem fördern bruch
gehe ins hinder/ brichs forn in sich/gehe
mit dem mitteln darein/ vnd brichs mit
ten in sich/stehet also.

2 6 4 ——— 1 4 1 R ——— 1 4

Zwibel Samen.

Item/ich kauff 1 centner Zwibelsaa
men für 16 R/wie viel lb solich für 1 R gea
ben 16 R?

Facit 6 lb vnd 28 lot.

D ij Sen

Setz also vorn vnd hinten R.

1 6 R ——— 1 1 0 W ——— 1 R

Item/1 R für 17 R/dritthalben Ort/
wie viel W kommen für vierdhalben R.

Facit 21 8 27 lot $\frac{1}{4}$ 1 0

Setz vorn vnd hinten R/Sprich 17 $\frac{5}{8}$
R geben 110 pfund / was geben $3\frac{1}{2}$ R mit
dem fördern Bruch gehe in das hinder /
vnd mit dem hindern ins fördern/ also.

2 8 2 ——— 1 1 0 pfund ——— 5 6
Tuch.

Item/1 Tuch helt 36 eln/ kost 16 R/
ein halben ort/ wie viele eln kommen für 3
R 16 gr? Facit 8 eln/ ein viertel vnd $\frac{1}{3}$ $\frac{7}{10}$ $\frac{2}{7}$.

Sprich also: $16\frac{1}{8}$ R geben 36 eln/was
geben 3 R 16 gr/Mach hinten R zu gr ge-
he mit dem bruch darein Als den bruch
vorn in sich/vnd mach darnach gr/ steht
also: 2 7 0 9 ——— 3 6 eln ——— 6 3 2

Wein.

Item/1 eimer Weins helt 64 viertel/
kost 3 R 16 gr/ wie viel viertel kommen für
1 R 7 gr? Facit 22 viertel vnd $\frac{5}{7}$ $\frac{4}{9}$ theil.

Nota.

So in der Regel Detri ein bruch ohn
gang gesetz wird / so gehe mit dem Venz-
ner

ner nach vnterrichtung vorgesehehen /
vnd laß den Zehler an seiner stat stehen /
wie hie.

Item / 1 stein hat 22 lb / kost $\frac{1}{2}$ R / wie
kommen 16 lb? Facit 7 gr 7 d 1 hl $\frac{7}{7}$ teil.

Geh mit dem Nenner herfür / vnd
schreib 1 in der mitte / also.

4 4 — — — 1 R — — — 1 6

Item 1 R für $2\frac{1}{2}$ ort / wie kömpt 1 lot?

Facit 4 d 1 hl $\frac{2}{3}\frac{7}{7}$.

Setz für das R 32 lot / vnd für die dritta
halben ort $\frac{5}{8}$ / vnd machs wie jetzt gea
than / stehet also:

2 5 6 — — — 5 R — — — 1

Arbeiter.

Item / einer hat 13 arbeiter 17 tag /
vnd gibt einem des tags 15 d.

Facit 13 R 3 gr 3 d.

Machs also / Multiplicir 13 mit 17 /
was kömpt / multiplicir mit 15 d / vnd
mach die d zu R.

Item / einer hat 5 wochen 9 arbeiter /
vnd gebe einem des tags 14 d.

Facit 17 R 10 gr 6 d.

Machs also: Resolvir die 5 Wochen
mit 7 in tage / werden 35 / die multiplicir
mit 9 arbeiter / kommen 315 / die multis

D iij plicir.

plicir mit 14 R /so Kommen R /die mach zu
 G /als denn zu R /wie oben verzeichnet.

Ertheil.

Item / ein Mutter mit 5 Kindern
haben zu teilen 3789 R 7 G / der Mutter
gehört der dritte teil / Wie viel wird der
Mutter vnd jeglichem Kind? Theil das
Gelt in zwey theil / Kommen 1263 R 2 G
4 R /der Mutter theil/den nim von 3789
 R 7 G / so bleiben 2526 R 4 G 8 R / das
teil in die zal der Kinder / So wird jedem
505 R / 6 G 1 R 1 hl vnd $\frac{2}{3}$ eines hls.

Koßfutter.

Item/ein Hoffmeister verdingt einem
Wirt 12 pferd ein Jar / Mit solchem ge-
ding / Er sol jedem die Wochen geben 5
Scheffel Habern / 40 bund Hew / vnd 10
bund stro / Des Habern gibt man 1 schef-
fel vmb 2 G / 40 bund Hew für 3 G / vnd
10 bund stroh für 2 G . Wie viel sind die
pferde schuldig? Mach es also / Summir
zusammen / wie viel ein pferd die wochen
verzehrt / das sind $\frac{4}{3}$ vnd 2 G als 9 / die
multiplicir mit den 12 pferden / vnd das
daraus wird / mit 52 wochen / darnach
mach die G zu R / so Kommen 267 R 9 G .

Wachs.

Wachs.

Item/ 3 scheiben mit Wachs wegen/
die erste 3 cf 12 lb / die ander 4 cf 1 stein 17
lb / vnd die dritte 3 cf 2 stein 19 lb / kost 1 cf
14 ff / vierdhalben ort.

Facit 164 ff 3 gr 5 R 1 hl vnd $\frac{2}{5}$ teil.

Machs also: Summir zusammen/
mach cf vnd Stein zu hl / werden 1214 ff
Sprich 110 lb für 14 ff $\frac{2}{5}$. Wie 1214 lb
Brichs/ Stehet also.

8 8 0 — — 1 1 9 ff — — 1 2 1 4

Ochsenkauff.

Item/ einer kaufft 3060 Ochsen / gebe
für ein Ochsen 3 ff vierdhalben ort / vnd
man schenckt auff jedes hundert 3 Ochs
sen. Facit 387 $\frac{1}{2}$ ff 2 gr 10 R 0 hl $\frac{5}{7}$ teil.

Machs also: Rechen zum ersten/ wie
100 Ochsen kommen/ Sprich 1 Ochs für
3 ff $\frac{2}{5}$ / wie kommen 100 Ochsen? Facit
387 ff vnd ein halben. Nun addir die 3
Ochsen zu den 100 / werden 103 / vnd
sprich 103 Ochsen kosten 387 ff vnd ein
halben/ Was kosten 3060 Ochsen?

Brichs vnd geh/ Stehet also:

3 0 6 — — 7 7 5 ff — — 3 0 6 0

D iiii Folgen

Goldenerliche

Exempel in Holt/ den Gilden für
20 ß /den ß für 12 hl den cf für 100 th das
 th für 32 lot/1 lot für 4 q3 /1 q3 für 4 q
gewicht/vnd 1 q gewicht für 2
hl gewicht gerechnet.

Item/ $2\frac{2}{3}$ th für 3 fl 16 ß /wie kommen
17 th ? Facit 2 fl 4 ß 6 hl.

Brichs/stehet also:

8 ——— 7 6 ß ——— 5 1

Item/36 th vmb $7\frac{1}{2}$ fl /wie kommen
45 th ? Facit 9 fl 10 ß .

Brichs steht also.

1 0 8 ——— 3 8 fl ——— 4 5

Item/24 th für 3 fl 7 ß /wie $13\frac{1}{4}$ th ?
Facit 1 fl 18 ß 4 hl $\frac{1}{4}$.

Brichs vnd gehe/steht also.

9 6 ——— 6 7 ß ——— 5 5

Item/ $3\frac{2}{3}$ th für 2 fl 16 ß /wie $3\frac{4}{7}$ th ?
Facit 2 fl 18 ß $\frac{2}{7}$ $\frac{1}{7}$ teil eines hl.

Mitten mach ß /fornen brichs in sich/
darnach mit dem hindern / als dann
brichs

Brichs hinden in sich / vnd geh mit dem
fördern darein / steht:

5 5 ——— 5 6 β ——— 5 7

Item / $4\frac{2}{7}$ lb für $6\frac{1}{2}$ R / wie kommen 19 8^e
Facit 28 R 12 β 0 hl $\frac{1}{7}$.

Brichs / wie du vnterwiesen bist / so
stehet es / wie hie :

9 3 ——— 2 0 R ——— 1 3 3

Item / 13 lb für $3\frac{1}{4}$ R / wie kommen $6\frac{5}{8}$ 8^e
Facit 1 R 12 β 9 hl vnd $\frac{1}{8}$.

Brichs nach dem vorigen / steht.

4 6 8 ——— 1 3 ——— 5 9

Item / $3\frac{2}{3}$ lb für $3\frac{1}{2}$ R / wie $6\frac{5}{8}$ lb.

Facit 6 R 2 β 7 hl $\frac{1}{3}$ teil.

Brichs vberall in sich / darnach gehe
mit den fördern ins hinder / als denn mit
dem mitteln vnd hindern ins förder also.

6 9 3 ——— 2 4 ——— 1 7 7

Item / $\frac{2}{3}$ vnd $\frac{3}{4}$ 8 für 6 R / $\frac{1}{3}$ vnd $\frac{2}{3}$ von
 $\frac{3}{4}$ vnd $\frac{1}{4}$ von $\frac{7}{8}$ / $\frac{4}{5}$ / wie kommen $\frac{1}{2}$ vnd $\frac{1}{3}$
vnd $\frac{1}{4}$ von einem halben fünffteil eines
lb?

Facit 4 R 4 β 3 hl vnd $\frac{4}{8}\frac{1}{5}$.

Machs es also: Summir zusammen
die fördersten Bruch / so kommen $\frac{4}{7}$.

Machs es also: Summir zusammen
die fördersten Bruch / so kommen $\frac{4}{7}$.

D v 1718

Nun nim für dich die mittelste zahl / vnd
 Summir / wie gesagt ist / so kommen 6 R
 vnd $\frac{1}{2} \frac{4}{5} \frac{3}{5}$. Desgleichen mit der dritten /
 werden $\frac{1}{2} \frac{2}{5} \frac{3}{5}$ lb. Nun brichs / vnd gehe
 wie im nechsten / stehet also.

3 0 6 0 0 0 — 1 0 4 3 — 1 2 3 6

Pfeffer.

Item / ein sack mit Pfeffer wigt 3 q
 48 lb / vnd kost ein lb 7 s.

Facit 121 R 16 s.

Jngwer.

Item / ein sack Jngwer wigt 98 lb /
 13 lot / vnd kost ein lb 13 s.

Facit 63 R 19 s 3 hl vnd $\frac{3}{4}$ teil.

Mach fornen vnd hinden die lb zu
 loten / stehet also.

3 2 — — — 1 3 R — — — 3 1 4 9

Saffran.

Item / ein stumpff Saffran wigt 48
 lb / 13 lot / 3 q3 / vnd kost 1 lb 3 R 9 s 6 hl.

Facit 168 R 5 s 10 hl vnd $\frac{2}{4}$.

Setz 1 lb für 3 R 9 s 6 hl / wie kommen
 48 lb 13 lot 3 q3 / mach forn vnd hinden
 q3 / darnach mitten hl / Setz also.

1 2 8 — 8 3 4 hl — 6 1 9 9

Item /

Item / ein stumpff Saffran wige
38 lb / 16 lot / Tara 9 lot / vnd man gibt $3\frac{2}{3}$
lb für $8\frac{3}{4}$ R.

Facit 91 R 4 lb 0 hl $\frac{8}{8}\frac{1}{8}$ theil.

Thu jm also / nim ab das tara / dara
nach sprich $3\frac{2}{3}$ lb $8\frac{3}{4}$ R / wie kommen 38
lb / vnd 7 lot / Mach hinden lot / gehe mit
den fördern Bruch darein / darnach
brichs forn in sich / gehe mit dem mit
teln darein / dasselbige verzeichnen / vnd
brichs mitten in sich / stehet also :

1 4 0 8 — — 3 5 R — — 3 6 5 9

Kalmuß.

Item / ein Sack mit Kalmus wige
48 lb 24 lot / tara 2 lb vnd 16 lot / kost 1 R
13 lb / $\frac{1}{2}$ halben.

Facit 31 R 4 lb 4 hl vnd 1 halben.

Das tara nim herab / mach forn vnd
hinden lot / brichs mitten / vnd geh her
für / stehet also.

6 4 — — 2 7 lb — — 1 4 8 0

Mandeln.

Item / 3 sack mit Mandel / wegen 3 cp
17 lb / 4 cp 29 lb / vnd 2 cp 78 lb / kost 1 cp 7
R dritthalben ort.

Facit 78 R 1 lb 7 hl vnd $\frac{1}{2}$ theil.

Machs

Machs also/Summir zusammen/
werden 1024 lb setz hunden/ 100 forn/vñ
7 R $\frac{5}{8}$ mitten/ brichs vnd gehe/steht also.

8 0 0 — — — 6 1 — — — 1 0 2 4

Baumwollen.

Item/2 Fiechen mit Baumwollen/
wegen 6 q 29 lb / vnd 3 q 11 lb / Tara 37
lb/kost 1 q 17 R $3\frac{1}{2}$ ort.

Facit 161 R 8 B 2 hl $\frac{7}{8}$.

Machs nach dem jetzigen/stehet also.

8 0 0 — — — 1 4 3 R — — — 9 0 3

Item/1 sack mit Schaffwollen wiget
7 q 44 lb / tara 21 lb / kost 1 q 6 R 9 B 8 hl.

Facit 46 R 17 B 5 hl $\frac{2}{3}$.

Vim ab das Tara/mach eitel hl/
steht also

1 0 0 — — — 1 5 5 6 hl — — — 7 2 3

Lorbeeren.

Item/2 sack mit Lorbeeren wegen 4
q 29 lb $\frac{1}{2}$ / vnd kost 1 q 10 R $1\frac{1}{2}$ ort.

Facit 44 11 B 2 hl $\frac{1}{2}$.

Machs vnd brichs nach dem voria-
gen/stehet also :

1 6 0 0 — — — 8 3 R — — — 8 5 9

Weinstock.

Item/1 Saß mit Weinstein wiget 3 q /

5 8

68 lb / Tara 21 lb / vnd kost 1 R 9 S 13 B .

Facit 33 R 9 S 8 hl vnd $\frac{1}{2}$ $\frac{2}{3}$ teil.

Nim ab das Tara / vnd setz nach ob-
gesetztem / stehet also.

1 9 0 ——— 1 9 3 ——— 3 4 7

Allaun.

Item 1 faß Allaun wigt 3 R / 35 lb /
vnd 1 halbes / Tara 23 lb / kosten 7 $\frac{2}{3}$ lb 1 R .

Facit 45 R 19 S 6 hl vnd $\frac{1}{2}$ $\frac{2}{3}$ teil.

Nim ab das Tara / als denn brichs vnd
geh / steht also:

4 6 ——— 1 R ——— 2 1 1 5

Feigen.

Item / 5 Korb mit Feigen wegen 2 R
18 lb / 3 R 7 lb / 5 R 9 lb / 3 R 45 lb / vnd 4
 R 78 lb / Tara auff jeden Korb 14 lb / kost
1 R 5 R 3 ort. Facit 102 R 15 S 0 hl $\frac{2}{3}$.

Machs also: Summir / nim ab das
Tara / als den brichs vnd geh / steht also:

4 0 0 ——— 2 3 R ——— 1 7 8 7

Vnschlit.

Item / 5 fässer mit Vnschlit wigen 8
 R 13 lb / 5 R 12 lb / 4 R 17 lb / 9 R 35 lb / vñ
3 R 15 lb / Tara auff jedes faß 21 lb / kost 1
 R 2 R dritthalben ort.

Facit 75 R 15 S 8 hl $\frac{1}{5}$ teil.

Machs

Machs nach dem jetzt gesagten / Rehet
also. 8 0 0 ——— 2 1 R ——— 2 8 8 7

Del.

Item/4 Lägel mit öle/wegen 4 c
13 8/3 c 21 8/5 c 16 lb vnd 3 c 75 8/ cas
ra auff 1 c 11 lb/vnd kost 1 c 7 R/andert
halben ort.

Facit 10.7 R 19 B 4 hl vnd $\frac{3}{7}$ theil.
Machs also/Summir/werden 1625
setz hinden/nim das thara nicht ab / son
dern addir es dem c / als 100 werden 11
lb / die setz forn vnd was 1 c lauter kost/
mitten / als 7 R $\frac{1}{8}$ / Darnach brichs vnd
gehe/steht also.

8 8 8 ——— 5 9 R ——— 1 6 2 5

Honig.

Item/3 Tonnen mit Honig wegen 6
c 45 lb/3 c 13 lb / vnd 5 c 48 lb/ Thara
auff 1 c 12 lb/ vnd man gibt 14 lb für 1
R.

Facit 144 R 1 B 4 hl $\frac{3}{4}$ c.

Mach es also: Rechen zum ersten
wie 1 c lauter kompt / Darnach mach es
nach dem jetzt gesagten/stehet wie hie:

7 8 4 ——— 7 5 R ——— 1 5 0 6

Seiffen.

Item/4 Lägel mit Seiffen / wegen 3
c/

1 lb / 4 cp minus 1 lb / 4 cp minus 28 lb
 vnd 3 cp minus 11 lb / Tara auff 1 cp 10 lb /
 vnd kost 1 lb lauter 16 R 1 halben / Facit
 80 R / 6 gr / 3 R / den R für 21 gr / vnd 1 R für
 12 R gerechnet / mach es nach dem nachste
 Gesagten / rechen zum ersten wie 1 cp lauter
 ter / Facit 1650. R. Nun addir das Tara
 zum cp / vnd sprich / 110 lb kosten 1650 R.
 was kosten 1349 lb? Das o magstu form
 vnd mitten ausleschen / vnd also setzen.

1 1 — — 1 6 5 8 — — 1 3 4 9
 Zobel.

Item / man kaufft 75 Zobel / das zimmer
 als 40 für 75 R / dritthalben ort / mehr 789
 bälg Lässig / das 100 für 5 R $\frac{1}{2}$ halben /
 mehr 339 Zarmbälg / das 100 für 8 R
 dritthalben ort / vnd 2975 Schönwerd
 auff Leder / das 1000 für 55 R 1 ort.

Facit alles zusammen in golt 392
 R 0 8 8 hl / vnd $\frac{1}{2}$ $\frac{2}{3}$ teil.

Machs also / rechen eines nach dem
 andern / als denn summir / so kömpt das
 Facit / wie angezeigt.

Messing.

Item / einer kaufft 25 cp 56 lb Messing /
 kost 1 cp 13 fl $\frac{1}{5}$ / den fl für 8 lb 11 R / vnd 1 R
 für 30 R gerechnet.

Machs

machs also/resolvir 1 R/kommen 251 Q/das
mit Multiplicir die vbrigen R / theil ab
vnd mach lb/kommen 352 R/6 lb 2 Q/ vnd
7 $\frac{2}{3}$ theil. Drath.

Item/3 cp 28 lb Drath/kost 1 cp 5 $\frac{2}{3}$ R/
den R für 8 B/minus 6 Q vnd 1 B für 30 Q.

Facit 18 R 4 B 17 Q $\frac{2}{3}$ teil.

Machs nach dem jetzt gesetzten.

Vnschlit.

Item/einer kaufft 18 cp 17 lb Vnschlit/
für den cp 3 R 5 lb 27 Q/ den R für 5 lb/28
Q.

Facit 72 R 3 lb 12 Q $\frac{8}{7}$

Thu jm also: Resolvir zum ersten 1 R
in Q/kommen 178 Q. Nun mach die 3 R 5
lb 27 Q ins kleinest als in Q / steht also.

1 0 0 — — 7 1 1 Q — — 1 8 1 7

Die Q/ welche aus dem dividirn kom
men/mach mit 178 zu R/vnd die vbrigen
mit 30 zu lb.

Wachs.

Item 4 scheiben mit Wachs wegen
zu Cracaw 12 cp 1 stein 7 lb vnd 9 cp 2
stein 9 lb/kost 1 cp 11 R 1 halben ort/ den R
für 30 gr/1 gr für 18 hl/ den cp für 130 lb/
vnd 1 stein für 26 lb gerechnet.

Facit 241 R 20 gr 1 hl $\frac{2}{3}$ teil.

Item/

Item/ 4 Scheiben mit Wachs we-
gen zu Breslaw 3 cp 1 stein 7 lb / 4 cp 4
stein 11 lb / 6 cp 1 stein 8 lb / vnd 3 cp 4 stein
16 lb / Kost 1 stein 3 R anderthalb ort.

Facit 336 R 39 g vnd fünffthalben hl /
den cp für 132 lb / den stein für 24 lb / den
 R für 60 g / vnd 1 g für 12 hl gerechnet.

Item 4 Lägel mit öle / wegen sämt-
lich 22 cp 5 stein 6 lb / Kost 1 cp 9 marck 1
ort / tara 12 lb auff 1 cp / die marck für 48
 g / den g für 7 R / den cp für 132 lb / vnd 1
stein für 24 lb gerechnet.

Facit 194 marck / 30 g vierdhalben R .

Item / einer kaufft für 324 R Saffran /
Kost 1 g 3 R 5 B . Nägelein / Kost 1 g 17 R /
vnd Ingwer / Kost 1 g 7 B / wil eins so viel
als des andern haben. Machs also /
summir zusammen / was jeglichs 1 g Kost /
kommen 5 R 10 B / Sprich 5 R 10 R geben
jeglichs 1 g / was geben 324 R / machs
forn vnd hinden zu B .

1 1 0 B 1 g 7 4 8 0 B
Rechen es kommen 5 R 8 g 29 lot / vnd 7 R .

Item / 1 cp Wollen gilt 7 R / vnd 1 cp
Wachs 14 R Nun wil einer anlegen 124
 R / vnd wil zweymal so viel der Wollen
als des Wachs nemen.

R

Facit

Facit 85 cf Wollen/vnd 4 $\frac{1}{2}$ cf wachs/
Thu jm also / Duplir die R der Wollen /
werden 14 / Addir zu den R des Wachs/
Komen 28 / Sprich 28 geben 1 cf Wachs/
was geben 124 R / Facit wie oben / Die
duplir / Kômpt die Wollen / also dergleis
chen.

Item / man kaufft 4 scheiben mit
Wachs / wegen 3 cf 17 lb / 4 cf 9 lb / 5 cf
28 g / vnd 4 cf 12 g / Kost 1 cf 15 R ein halb
ort. Den R für 8 lb 12 g gerechnet :

Facit 269 R 6 lb 14 g / vnd $\frac{1}{2}$ $\frac{7}{10}$ $\frac{1}{5}$ teil
Schmeer.

Item / 3 Fesser mit schmeer wegen 4
 cf minus 13 lb / 3 cf 28 lb / vnd 5 cf 11 lb /
Kost 1 cf 3 R 5 lb / 27 g / den R für 5 g 28 g .

Facit 48 fl 5 lb 22 g vnd $\frac{4}{5}$ $\frac{3}{5}$ theil
Seyffen.

Item / einer kaufft 2 fässer mit Seyff
fen / wegen zusammen 17 cf 3 stein / 16 lb /
Kost 1 cf 4 R anderthalben ort / den cf für
6 stein / ein stein für 20 lb / den R für 28 g
vnd 1 g für 7 g .

Facit 77 R 7 g .

Reiß.

Item / einer kaufft 613 lb Reiß für
40 R

40 R 12 B 2 hl $\frac{7}{8}$ Kömpt 1 cf für 6 R 12 B
6 hl / wie viel hat 1 cf th?

Mach es also: Sprich 40 R 12 B 2 hl
 $\frac{7}{8}$ geben 613 $\frac{8}{9}$ / was geben 6 R 12 B 6 hl
Mach hl / vnd brichs / Stehet also:

97467 ——— 613 ——— 15900

Schwefel.

Item / 1 cf Schwefel für 8 R $\frac{2}{3}$ theil /
wie kommen 643 th?

Facit 55 R 19 gr $7 \frac{2}{3} \frac{1}{4}$.

Nun wolt ich gern wissen / wie der R
gerechnet ist / vnd 1 gr gilt 12 R.

Facit für 27 gr.

Machs also: Sprich 100 th für 8 R $\frac{2}{3}$ /
wie 643 th? Facit 55 R vnd $1 \frac{2}{3} \frac{2}{3}$ teil.
Solche theil sollen die vbrigen gr / R vnd
theil bringen. Derhalben sprich 109 ge-
ben 19 gr $7 \frac{2}{3} \frac{1}{4}$ / was geben 150 theil?
Facit wie oben / so es gebrochen wird /
Kömmet also.

2 7 2 5 ——— 6 8 8 6 ——— 1 5 0

Item / einer wil kauffen dreyerley farb /
nemlich / Roth / Kosten 3 eln 1 R / Schwarz
Kosten 4 eln 1 R / vnd Grün Kosten 5 eln 1
R / wil eines so viel als des andern haben
für 1 R. Facit jegliches 1 eln vnd $\frac{1}{4} \frac{2}{3}$ teil.

Machs also / Rechen wie viel jegliches

℥ ij 1 eln

1 eln insonderheit Kost / vnd summir zus
 sammen, Kommen 15 β 5 hl. Sprich 15 β
 8 hl geben jeglich 1 eln / was geben 20 β 8
 mach hl / steht also :

1 8 8 1 Ellen 2 4 0

Zugleich sol du auch thun vnd ma-
 chen / so dir fürgeben wird zu rechnen 7 gr
 für 1 fl / 18 gr für 1 fl / 21 gr für 1 fl / vnd 28
 gr auch für 1 fl / einer so viel als der an-
 dern / Thu jm also : setz 7 / 18 / 21 / 28 / multia
 plicir durch einander / Kommen 74088 / die
 theil in 7 / 18 / 21 / 28 / werden 10584 / 4116 /
 3528 / vnd 2646 / Addir zusammen / so
 Kommen 20874 / vnd setz darnach also .

2 0 8 7 5 1 gr 7 4 9 8 8

Machs / so Kommen 3 gr vnd $\frac{3}{7}$ $\frac{2}{7}$ teil /
 jeglicher gr zu bringen.

Item / einer kauft 3 Kübel mit Butter /
 wiget der erste 64 lb 1 viertel / der ander
 75 lb / vnd der drit 83 lb / gehet ab für dz
 holz 29 lb $\frac{1}{2}$ / so kost 1 th 7 q 1 hl / vnd 3 q /
 neher denn der kauft / den fl für 21 gr / vnd
 1 gr für 12 q facit 5 fl 15 gr 3 q 1 hl $\frac{3}{4}$ teil.

Machs also : Summir zusammen /
 vnd nim ab das Tara. Darnach rechnen
 es / vnd nim von dem facit die 3 q / so
 kömpt es / wie oben stehet.

Exems

Exempel der verkehr- ten Detri.

Brodkauff.

Item/so das Korn 14 g^g gilt / becket
man 1 2 Brod / wiget 34 lot/ wie schwer
sol mans backen/so es auffschlegt vnd 17
g^g gilt? Facit 28 lot.

Machs durch verkehrung setz:

1 7 3 4 lot 1 4

Item/einer kaufft 7 eln Tuchs/ist 9
viertel breit / wie viel sol er futtertuch ne-
men das 6 viertel breit ist.

Facit 10 eln $\frac{2}{4}$ teil.

Setz also.

6 7 Ellen 9

Exempel der Zwenfa- chen Detri.

Von Fracht vnd Fuhrlohn.

Item/man gibt von 3 24 Meilen
1 Vngerischen fl zu Fuhrlohn / wie viel

(E iij w. rd)

wird man geben von 11 cf 120 Meil? Facit
18 Vng. vnd $\frac{1}{7}$ theil.

3 cf 1 Vng. 1 1 cf

2 4 meil 1 2 0 meil

Multiplir mit einander die fördern/
desgleichen auch die hindern/stehet also.

7 2 1 Vng. 1 3 2 0

Item/ von 4 cf 7 Meil gibt man 1 R
2 tb 9 S zu fuhrlohn/den R für 7 tb /vnd
1 tb für 30 S / wie viel meil wird man füh-
ren 48 cf vnd 20 R ?

Facit 8 meil vnd $\frac{2}{7} \frac{1}{7} \frac{2}{7}$ teil einer meil.
Setz also.

4 cf 7 meil 4 8 cf

1 R 2 tb 9 S 2 0 R

Mach forn S multiplicir mit 48.

Darnach mach hinden S multiplicir mit
4 cf forn gesetzt/ setz hinden vnd mitten
die 7 Meil also:

1 3 3 9 2 — — 7 — — 1 6 8 0 0

Vom gewinn nach

Der zeit.

Item/ 12 R gewinnen in 3 Jaren 7 R /
in wie viel Jaren werden 20 fl gewinnen

12 fl ?

Facit 3 Jahr vnd $\frac{2}{3}$ theil.

Mache

Machs wie das nechst verzeichnet
ausweist/setz:

1 1 R } 3 Jahr { 20 R Hauptgut
2 R } { 12 gewin.

1 4 0 ————— 3 Jahr ————— 1 4 4
Item / 80 R gewinnen in 5 Monat
11 R / ist die frag nach dem Hauptgut vñ
30 R / gewin in einem Jahr.

Facit 83 R vñd $\frac{1}{2}$ theil.

Setze wie hie folgt:

5 Monat } 80 R Hauptgut } 12 Monat
12 R gewin } gut }

Multiplir im Creutz / wie oben /
siehet also.

1 4 4 80 R 1 5 0

Vom gewinn der auff ausleihung
geldes geschicht / das ein zeitlang bleibe
beruhen / welchen die Jüden gebrauchē/
alle quartal auff zuschlagen / solt du fol-
gende Exempel zu hertzen nemen / was
derselben tragen mag / vñd ob der billich
zu leiden.

R iij Item

Item / ein Jüd leihet einem 20 R 4
 Jar / vnd alle halbe jar rechen er den gewin-
 ninn zum Hauptgut / Tu frage ich / wie
 viel die 20 R angezeigte 4 Jahr bringen
 mögen / so alle wochen 2 R von etnem R
 gegeben werden? Facit gewinn vnd ges-
 wins gewinn / etc. 69 R 14 G 9 R / vnd
 $\frac{7}{8} \frac{1}{9} \frac{2}{3} \frac{5}{8} \frac{2}{9} \frac{4}{8} \frac{8}{8} \frac{2}{8} \frac{2}{3} \frac{8}{9} \frac{2}{7} \frac{4}{8} \frac{5}{7}$ theil. Mach es also.
 Reche zum erstē / wie viel die 20 R 1 halb
 Jahr tragen. Sprich 1 woch gibt 40 R /
 was geben 35? Facit 1040 R Nun mach
 die 20 R zu R / Kommen 5040 R Hauptgut /
 Ad dir den gewin / Kommen 6080 / sprich /
 5040 R geben 6080 / das 1 halbe Jahr?
 was geben 6080 das ander halb Jar? dz
 o lesch forn vnd mitten aus / steht also.

5 0 4 6 0 8 6 0 8 0

Die förderste vnd mitteste zal / laß ges-
 gen einander aufgehen / den es wird sonst
 zu hoch steigē im multiplicirn / steht also.

6 3 7 6 6 0 7 0

Multiplicir / vnd theil nicht ab / son-
 dern schreib den teiler darunter / Kompt
 heuptgut vnd gewinn / das ander halbe
 Jar. Darnach sprich aber 63 geben 76 /
 was gibt Hauptgut vnd gewinn zusam-
 men aus dem andern halben Jar gekom-
 men?

men? Machs also hinfür bis auff die 8
halbe Jar / darnach diuidir mit dem tei-
ler/welcher dir kommen wird/so hast du
eitel &/die mach zu 100 / vnd als denn 100 zu
1000 / so kömpt das facit/wie oben verzeich-
net.

Wechsel Rechnung.

Item/ 1 R Reinisch gilt in Münz 21
100 vnd 20 1/2 in Gold / wie viel Münz
gebürt sich zu geben für 11 1/2 9 hl?

Facit 12 1/2 4 8 vnd $\frac{1}{2} \frac{2}{3}$.

Stehet also :

2 4 0 2 1 100 1 4 1 hl

Item / 894 Ungerische R / wie viel
machen sie Reinisch / 29 auff? Facit 1153
Reinisch 5 1/2 2 hl vnd $\frac{2}{3}$ teil.

Thu jm also / Addir den auffwechsel
zu 100 Reinischen / vnd sprich 100 Un-
gerisch thun 129 Reinisch / wie viel 894
Ungerisch? Facit/wie oben.

Item/ 1378 Ungerisch / wie viel Rei-
nische? $31 \frac{1}{4}$ auff?

Facit 1808 Reinisch / 12 1/2 6 hl. Machs/
stehet also :

4 0 0 5 2 5 R 1 3 7 8
 R v. Item/

Item/874 Vng. wie viel Rein. je 3
Vnge. für 4 Rein.

Facit 1165 Rein. 6ß 8 hl.

Item/478 Rein. wie viel Vng. 29 vnd
1 halben auff? Sa. 369 Vng. 3ß 2 & $\frac{2}{2}$ $\frac{5}{4}$ $\frac{0}{7}$.
den Vng. für 39 ð gerechnet/ vnd 1 ð für
12 &. Thu im also/ sprich 129 vnd $\frac{1}{2}$ Rein.
geben 100 Vng. was geben 478 Rein.
Bruchs/steht also.

2 5 9 1 0 0 9 5 6

So dir Vnger. R vberbleiben / vnd
weist nicht wie der gerechnet / so mache
daraus Rein. ð theil ab mit den mitteln/
Sind aber Bruch vorhanden / so geh in
das mittel wie hie:

Item/578 Rein. R wie viel machen
die Vng 32. vnd 1 halben auff?

Facit 436 Vng. vnd 6ß.

Item 1236 Rein. wie viel Vnger. 32
vnd $\frac{1}{2}$ auff?

Facit 934 Vng. 0ß 1 hl vnd $\frac{1}{2}$ teil.

Thu im also / Sprich 132 vnd $\frac{1}{2}$ Rein.
geben 100 Vnger. was geben 1236 Rein.
Bruchs/stehet also:

Item/

Item / einer verwechselt 1478 Vng. fl
16 fl 11 hl $\frac{2}{5}$ vnd gibt je 100 Vng. vnd 13
ß für 142 Rein. Facit 2090 Rein.

Machs also / nim den 100 Vng. die
13 ß desgleichen auch den 142 / vnd laß die
ß hinden bleiben bey dem Vnger. also:

1 0 0 — 1 4 1 fl 7 ß — 7 1 4 7 8
Vng.

Rechen es / vnd addir zum facit die
9 fl 11 $\frac{2}{5}$ / so kömpt es / wie angezeigt.

Item / einer wil verwechseln 789 Reini-
nisch / vnd man gibt jm für 139 Reini-
sch 100 Ducaten 6 ß / wie viel machts? Thu
jm also / Nim auff beiden teilen hinweg
dem fördersten vnd dem mittelsten die 6
ß / vnd setz als denn also / 138 Rein 14 ß /
geben 100 Ducaten / was geben 789 Reini-
sch Mach ß / stehet also.

2 7 7 4 | 1 0 0 Ducaten — 15780

Rechen es kömmen 568 Ducaten /
bleiben 2368 / die teil ab mit den mitteln /
als 100 kömmen 23 ß / denn ß stehen vorn /
bleiben 68 ß / Mach hl / theil auch ab mit
100 werden 8 $\frac{4}{5}$ hl.

Item / 100 Ducaten gelten 124 Reini-
nisch / vnd 100 Reini-
sch gelten 72 Vng-
gerisch

ger'sch / wie viel Ducaten werde ich ha-
ben für 72 Ungerisch / setz also.

72 Ungerisch — 100 Keimisch 7
mal für 72 Unger.
124 Keimisch 100 Ducaten J

Die fördern multiplicir mit einander /
vnd auch die mitteln / steht also.

8 9 2 8 — 1 0 0 0 0 Ducat — 7 2

Facit / so du es gerechnest / 80 Ducaten
bleiben 5760 Ducaten / daraus mach
Keimische fl mit 20 / darnach multiplicir
die 72 Ungerisch fl form mit dem 100
Ducaten mitteln / so komen 7200 dem teil-
ler / damit teil ab / so hastu 6 fl ist recht /
denn es ist ein zweyfechtiger wechsel.

Item / einer wil verwechseln 80 fl un-
gerisch vmb Keim. vnd man gibt je 3 Un-
gerische fl für 4 Keim. vnd 1 Behemisch
g fl / den Ung für 27 g fl Behem. gerechnet.
Ist die frag wie viel die 80 fl . Ung. Kei.
machen? Facit 108. Keim. Thu ihm also /
Sprich / 3 Unger. machen 4 Keim. vnd 1
Behem. g fl / was machen 80 Ung. mach
die Unge fl / form vnd hinden zu Behem 1
g fl / Als denn nim den fördern hinweg / 1
Behem g fl / desgleichen dem mitteln / ste-
het also. 80 — 4 Keimisch — 2160

Vergleich

Bergleichung der gewichte.

Item / 7 lb von Padua / thun 5 zu Ve-
nedig / vnd 10 von Venedig / thun 6 zu
Nürnberg / vnd 100 von Nürnberg thun
72 zu Cölln / wie viel thun 1000 lb von
Padua zu Cölln? Facit 312 lb vnd $\frac{5}{7}$ teil.

Setz also.

7 Padua / 5 Venedig	}	1000 Padua
10 Venedig / 6 Nürnberg		
100 Nürnberg / 72 Cölln		

Multiplir die förderu mit einander /
des gleichen auch die mitteln / stehet also.

7 0 0 0 2 1 0 9 0 lb 1 3 3

Gewinn vnd Verlust Rechnung.

Wachs.

Item / 1 cp Wachs für 15 R 3 ort / wie
viel lb kommen für 1 R / so man am 100
gewinnen wil 7 R.

Facit 5 lb 26 lot 3 qs 2 R gewicht
0 hl vnd $\frac{1}{8} \frac{6}{7} \frac{2}{4} \frac{4}{7}$ theil.

Wachs

Machs also/Rechen zum ersten wie
 viel Wachs für 100 R Kömpt / als denn
 addir die 7 R zu 100 vnd sprich 17 R ges
 ben so viel Wachs/als hierin 634 $\frac{5}{8}$ lb/
 6 7 4 1 ——— 4 0 0 0 0 lb ——— 1 R

Jingwer.

Item/einer verkaufft Jingwer gibt
 1 lb für 11 R 6 hl / gewint 8 R am 100 / wie
 hat er ein lb gekaufft?

Sach für 12 R 7 hl vnd $\frac{7}{8}$.

Machs also/ addir den Gewinn dem
 heuptgut / als 8 R dem 100 kommen 108
 R / Sprich 108 R / heupt vnd gewinn ges
 ben 100 R heuptgut / was geben 11 R 6 hl /
 auch heuptgut vnd gewin? Mach form
 vnd hinden hl / steht:

2 5 9 2 0 ——— 1 0 0 R ——— 1 3 8

Oder setz form vnd hinden R vnd
 11 R 6 hl mitten / steht also.

1 0 8 ——— 1 1 R 6 hl ——— 100 R

Kömpft auch gerecht / denn die letz
 ten 2 werden mit einander multiplicirt /
 vnd ins erst getheilt.

Saffran verlust.

Item/einer kaufft Saffran / das lb
 für 3 R anderthalben orth / verkaufft den
 wider

wider not halben / verleuret / 7 R an 48 /
wie hat er 1 lb verkaufft?

Facit für 2 R 17 S 7 hl vnd $\frac{7}{8}$.

Auch wie viel ist des Saffrans gewesen.

Facit 14 lb vnd $\frac{2}{3}$ theil.

Machs also: Dieweil er wider verkaufft vnd verleuret / nim derhalben die 7 R von 48 / bleibe 41 R / die er löset / sprich aus 48 R löst er 4 / wie viel wird er lösen aus dem Geld / das er für 1 lb geben hat / das ist / aus 3 R anderthalben ort? Facit wie oben. Des gleichen auch / so du wissen wilt / wie viel lb er gekauft / Sprich 3 R anderthalben ort geben 1 lb / was geben 48 R? Facit als oben.

Sammat.

Item / 1 eln Sammat kauff ich für 3 R 9 S / wie solich sie wider geben / so ich am 100 gewinnen wil 11 R?

Facit für 3 R 16 S 7 hl $\frac{2}{3}$ theil.

Thu jm also / addir den gewinn zum heuptgut / vnd sprich: Aus 100 R wil ich lösen 11 R / wie viel löß ich aus 3 R 9 S / die ich für 1 eln geben hab / stehet also.

100 R 3 R 9 S 11 R

Item / einer gibt 1 eln Sammet für 4 R
vnd

vnd verleurt 9 R am 100 / wie hat er 1 eln
kaufft / facit 4 R 7 B 10 lb vnd $\frac{2}{3}$ teil.

Nim 9 R vom 100 / bleiben 91 vnd
sprich : Aus 91 R solt er gelöset haben 100
R / wie viel aus 4 R / so thewer er ein eln
gegeben hat / also :

91 100 R 4

Item / einer kaufft 4 eln Tuchs für 5 R
vnd gibt wider 7 eln für 11 R / hat so viel
eln kaufft / vnd wider verkaufft / hat 24 R
gewonnen / Ist die frage / wie viel eln er
kaufft hat : Mache es also : Rechen zum
ersten / wie viel die 7 eln tragen ? Sprich /
4 eln für 5 R / wie 7 eln ? facit 8 R 5 B / ges
win / vnd setze darnach also / 2 R 5 B ges
win geben 7 eln / was geben 24 R
Machs / stehet also :

4 5 7 Eln 4 8 0

Rechen es / so kommen 74 eln vnd $\frac{2}{3}$.

Gewand Rechnung.

Item / einer kaufft 2 Saum Gewandt
zu Bruck in Flandern / kost 1 Tuch 13 R /
1 halben helt 1 Saum 22 Tuch / kosten
mit Fuhrlohn bis gen Preßburg in Un
gern 34 R / Allda gibt er 1 Tuch für 12 R
vierda

vierdhalben ort Vngerisch vnd 100 Vn-
ger. 136 ₰ 1 ort Rein.

Facit gewinn am Rein. Gold 143
₰ 17 ₰ vnd anderthalb hl. Oder am Vn-
ger. Gold gewinnet er 105 Vnger. 15 ₰
10 hl vnd 1 halben.

Machs also/ Rechen zum ersten/was
die Tücher Kosten / zu demselbigen addir
das Furlohn/vnd verzeichnen es ein weil/
Darnach rechen/wie viel er Vng. daraus
Kaufft/dasselbig mach zu Rein. vnd nim
ab/was dich die Tücher gekostet haben/
so bleibt dir Reinish gewinn / wie oben/
143 ₰ 17 ₰ vnd anderthalb hl / den mach
zu Vng. also/sprich 136 Reinishche 5 ₰ ge-
ben 100 Vngerisch ₰ / was geben 143 ₰ /
17 ₰ vnd anderthalben hl. Mach form
vnd hinden ₰ / die hl las beruhen / stehe
also.

2 7 2 5 ₰ — 1 0 0 Vng. — 2 8 7 7 ₰

Rechen/es kommen 105 Vng bleiben
1575 / sind ₰ / theile ab mit 100 Vnge. so
mitten stehen/kommen 15 ₰ 9 hl. Darzu
thu die anderthalben hl / so du hast zu
gewinn am Vnger. Gold/wie oben ver-
zeichnet.

S

Susti.

Susti.

Item/einer kauft zu Venedig ein sack
mit Nägelin/wigt 65 4 lb/ vnd 1 halbes
Kost 1 lb 9 ß gestehet mit Fuhrlohn bis gen
Nürnberg 25 R/ Vnd 10 lb von Venedig
machen 6 lb zu Nürnberg/alle a helt 1 R
15 Susti / Kost 1 lb Susti 4 ß vnd 1 lb laus
ter 16 ß / wie viel hat er verloren oder ges
wonnen?

Sacit verlust 40 R 14 ß 1 hl vnd $\frac{1}{2}$ R.

Mach es also: Rechen wie er die nä
gelin kauft / addir dazu das Fuhrlohn/
Darnach mach Venedisch Gewichte zu
Nürnbergischen / dasselbig merck. Als
denn nim die 15 lb Susti vom R/ bleiben
85 lb lauter/ rechen wie viel die 15 lb Sus
ti zu 4 R vnd die 85 lb lauter zu 16 ß in
einer summa machen/ Kommen 71 R sprich
Darnach 100 R durch einander Susti vnd
Nägelin Kommen für 71 R/ wie Kommen
denn so viel der R seind/ als hierin $302 \frac{7}{10}$
Sacit nim von dem/ das ihn gekost hat/
so bleibt verlust / wie oben.

Saffran.

Item/einer nimpt zu Venedig a 1 et
ner verlohrenen schuld 25 lb vnd 1 halbes
Saffran/

Saffran/1 lb für 2 $\frac{1}{3}$ ein Ducaten/gestehen mit Fuhrton bis gen Nürnberg dritthalben Ducaten/vnd 10 lb von Venedig thun 6 lb zu Nürnberg/allda gibt man 1 lb für fünffthalben R Reinisch/wie viel hat er gewonnen oder verlorren?

Facit verlust 14 R 4 B 7 hl vnd $\frac{1}{2}$.

Mach es nach dem Gewand/so kommet das Facit recht.

Zinn.

Item/einer kauft zu Eger 124 cp Zinn/1 cp für 16 R 1 halben/gestehet mit Fuhrton bis gen Nürnberg 34 R vnd 3 cp von Eger thun 4 cp zu Nürnberg/allda gibt er 1 cp für 10 R anderthalben ort/wie viel hat er gewonnen oder verlorren?

Facit verlust 364 R 13 B 4 hl.

Machs also/Rechen zum ersten/wie viel in das Zinn kost bis gen Nürnberg/darnach mach das Egerisch gewicht zu Nürnbergischen/vnd rechen wie viel er allda löset/Darnach nim eines von dem andern/hast du mehr gelöset denn dich gekostet hast/so hastu gewonnen. Wo nicht/so hastu verlorn/wie hierinnen

S ij pfeß

Pfeffer.

Item / 1 sack mit Pfeffer wigt zu
Nürnberg 4 C 48 Lb / tara 12 Lb vnd ein
halbes / kost 1 Lb 9 S / gesteht mit Furlohn
bis gen Leipzig 4 R / vnd 10 Lb von
Nürnberg thun 11 Lb zu Leipzig / Allda
gibt man 1 Lb für 9 G 6 S / vnd 20 S ma-
chen 21 G / den G für 12 S gerechnet.

Facit das man am sack gewint 16 R
15 G 6 S .

Mach es also / nim ab das Tara/re-
chen wie viel man zu Nürnberg darfür
gibt / vnd addir darzu dz Fuhrlohn / dar-
nach mach Leipzisch gewicht / rechen
wie viel man alda daraus löset / als denn
resoluir das gold in Münz / nim eins
vom andern / so kömpt der gewin.

Wachs.

Item / einer kauft Wachs zu Breslaw /
je 1 stein für 2 R anderthalb orth Unge-
risch / gesteht 1 C Breslisch gewicht / der
da hat allda sechsthalben stein / oder 132
 Lb / bis gen Nürnberg anderthalben Un-
gerischen R / vnd 128 Lb von Breslaw
machen 100 Lb zu Nürnberg / Nun frage
ich / wie viel 1 Nürnberg C von Breslaw
biß gen Nürnberg gestehen wird / so man

100 Vng. für 132 vnd 1 halben Rein. gibt/
vnd 7 R am 10 gewinnen wil.

Facit 20 R Rein. o s 4 hl $\frac{2}{3} \frac{4}{7} \frac{7}{7}$ teil.
Machs also / sprich 1 Stein für $2 \frac{1}{3}$ Vng.
wie kommen $5 \frac{1}{2}$ Stein? Facit $13 \frac{1}{7} \frac{1}{2}$ Vnge.
Darzu $1 \frac{1}{2}$ Vng. werden $14 \frac{2}{7} \frac{2}{2}$ Vng. so viel
gesteht 1 Bresl. cf. Rechen wie 1 Nürnberg.
Sprich 132 lb für $14 \frac{2}{7} \frac{2}{2}$ Vng. wie kom-
men 128 lb? Facit $14 \frac{4}{7} \frac{4}{3}$ Vng. die mach zu
Rein. werden $18 \frac{4}{2} \frac{6}{2} \frac{2}{2}$ / so thewer ohn den
gewinn. Setz derhalben also / 100 R ge-
ben 107 R / was geben 18 R vnd $\frac{4}{2} \frac{6}{2} \frac{2}{2}$ teil.
Brichs / stehet also.

6 6 0 0 0 — 1 0 7 Rein. — 1 2 3 4 9

Item / einer kaufft Pfeffer zu Nürnberg.
je 1 lb für 8 R 5 hl / gesteht 1 Nürnberg. cf bis
gen Breslaw 1 R 8 R / vnd 100 lb von
Nürnberg thun 128 lb zu Breslaw / wie
viel gesteht / 1 Stein zu Breslaw / gewicht
bis geBreslaw / vñ man gibt 3 vnger. für
4 Rein. den Vng. für 84 R / vnd 1 R für
12 hl gerechnet.

Facit 6 Vng. R 9 R 7 hl $\frac{6}{8} \frac{1}{2}$ theil.

Machs also / Sprich 1 lb für 8 R 5 hl /
wie 100 lb? Facit mit dem Furlohn 43 R
9 R 8 hl / so thewer 128 lb Bresl. Rechen

S iij wie

wie 1 stein/sprich 128 g für 43 R 9 B 8 hl /
 wie 24 lb . Facit 8 R 3 B 0 hl vnd $\frac{2}{3}$ / Dar-
 aus mach Vngerisch / Sprich 4 geben 3 /
 was geben 8 R 3 B 0 hl vnd $\frac{2}{3}$? Mach
 forn vnd hinden hl / stehet also / so es ges
 brochen.

3 8 4 0 — — 3 — — 7 8 2 7

Wollen.

Item / einer kauffte 8 cp Wollen / den cp
 für 7 R / Mehr 19 cp / den cp für achtehalb
 ben R / Mehr 15 cp zu 8 R / vnd 17 cp zu zes
 hendhalben R / die verkauffte er wider / so
 er diese durch einander geschlagē / gewin
 net 3 R am 100 wie hat er 1 cp geben ?

Facit für 8 R 7 g / 11 g vnd $\frac{1}{2} \frac{2}{3} \frac{2}{7}$ teil /
 den R für 21 g / vnd den g für 12 g ges
 rechnet.

Machs also / Rechen zum ersten / was
 jegliche Wollen insonderheit kost / dar-
 nach summir zusammen die cp / desglei-
 chen auch das Gelt / Kommen 480 R vnd
 59 cp / Rechen wie 1 cp durch einander /
 sprich 59 cp kosten 408 R / was kost 1 cp .

Facit 8 $\frac{2}{5}$ R / so thewer ohn den gewin.

Rechen / wie mit dem gewin / Sprich
 100 R heuptgut geben 103 R heuptgut /
 vnd

vnd gewinn/ was geben $87 \frac{2}{3}$ R auch
heuptgut? Facit wie oben.

Item/einer kauft 43 lb Saffran/das
lb für 3 R 10 β / Mehr 58 lb Negelin/ 1 lb
für 6 β / Vnd 75 lb Ingwer/ 1 lb für 25
 β / die wil er wider verkauffen/ vnd 7 R
am 100 gewinnen/ wie sol er jeglich 1 lb
geben? Facit Saffran 1 lb für 3 R 14 β 10
hl $\frac{4}{5}$ / Negelin für 17 β 1 hl $\frac{2}{5}$. Vnd 1 lb
Ingwer für 1 R 6 β 9 hl / vnd wie viel ge-
wint er an allen? Facit 20 R 6 β 10 hl $\frac{2}{5}$.

Machs also/ so du wissen wilt/wie
er jegliches das pf. geben sol/Sprich/100
R geben 107 R/was gibt dz Geld/welchs
er für 1 pf. geben/als im Saffran 3 R 10 β .
Deßgleichen mit den andern. Wilt du
aber wissen/ wie viel er an allen gewin-
net / so rechen zum ersten was jegliches
kost/vnd summir / Als denn sprich mit
100 R gewinn ich 7 R / was gewinn ich
an dem Geldt / das ich angeleget habe?
Machs/so kömpt das facit wie oben.

Item/ 18 lb Pfeffer kosten 15 R 13 β /
Item / 75 lb Ingwer kosten 65 R 10 β /
Vnd 36 lb Saffran kosten 9; R 10 β . Die
verkaufft man wider/gewint 12 R am 100
wie hat man jeglich 1 lb geben?

S iij Facit

Facit Pfeffer für 19 β 5 hl $\frac{5}{7}$ Ing-
wer für 19 β 6 hl $7\frac{2}{5}$. Vnd des Saff-
rans 1 lb für 2 \mathcal{R} 18 β 5 hl $\frac{5}{7}$. Vnd der
gewin an allen ist 21 \mathcal{R} 0 β 1 hl $\frac{1}{7}$ theil.

Machs also/Rechen zum ersten/wie
thewr jeglichs 1 lb kômpt/ als den mach
es fort nach dem jetzt gesatzten/so kômpt
eins jeden Facit/ wie angezeigt / Vnd so
du den gewinn aller haben wilt/so sprich
100 \mathcal{R} gewinnen 12 \mathcal{R} / was gewint das
gelt welchs er für dem Pfeffer / Ingwer
vnd Saffran gegeben hat?

Silber vnd Gold Rechnung.

Zum ersten hab achtung auff's Ge-
wicht/vnd wisse das 1 Marck helt 16 lot
1 lot 4 q3 / 1 q3 4 \mathcal{Q} gewicht / vnd 1 \mathcal{Q} ge-
wicht 2 hl gewicht. Aber in Gold ma-
chen 24 Karat 1 Marck / 4 Gran 1 Kar-
rat / vnd 3 Gran 1 Gran.

Silber.

Item/384 Marck 13 lot/3 q3 fein sil-
ber

ber Kost 1 Marck 8 R. Facit 3078 R
17 8 6 hl.

Machs also: sprich / 1 Marck für 8 R /
wie komen 384 Marck / 13 lot / 3 q3 / mach
q3 / stehet.

6 4 ——— 8 R ——— 2 4 6 3 1

Item / einer kaufft 125 Marck 3 lot /
1 q3 Silbers / Kost 1 Marck 8 R 1 halben
ort.

Facit 1017 R 5 8 6 hl vnd $\frac{3}{2}$ theil nach
dem obgesetzten.

Machs vnd brichs / steht:

5 1 2 ——— 6 5 R ——— 8 0 1 3

Item / man kaufft 1256 Marck 12 lot
gekörnets helt 1 Marck fein 9 lot / 3 q3 /
vnd Kost 1 Marck fein 8 R 3 8.

Facit 6241 R 10 8 7 hl vnd $\frac{2}{4}$ teil.

Machs also / Rechen zum ersten / wie
viel angezeigt silber fein macht. Sprich:
1 Marck helt 9 lot 3 q3 / was halten 356
Marck / 12 lot / forn vnnnd hinden mache
lot / darnach mitten q3 / stehet also.

1 6 ——— 3 9 q3 ——— 2 0 1 0 8

f v Rechen

Rechen es / Kommen dir qz / die mach
zu loten / darnach lot zu marcken / wer
den 765 marc 13 lot 1 qz vnd 1 R gewicht /
Rechen wie viel die am Geldt machen /
Sprich 1 marc 8 R 3 B / wie Kommen 765
marc 13 lot 1 qz 1 R gewicht / mach forn
vnd hinden R gewicht / vnd mitten B.

Stehet also:

2 5 6 — — 1 6 3 B — — 1 9 6 0 5 3

Item / 1 stück silbers wigt 384 marc /
13 lot 3 qz helt 1 marc 7 loch 3 qz 1 R ges
wicht / vnd kost 1 marc fein 7 R vierda
halben ort.

Sacit 1479 R 17 B 4 hl $\frac{6}{8} \frac{1}{7} \frac{2}{2}$ teil.

Machs wie das jetzt erkläret ausweia
set. Oder auff ein ander weise / Thu ihm
also / Sprich 1 marc helt 7 lot 3 qz 1 R
gewicht / was halten 384 marc 13 lot 3
qz: Machs gleich forn vnd hinden / in
die kleinst benennung. Darnach mach
mitten R gewicht / steht also.

6 4 — — 1 2 5 R — — 2 4 6 3 1

Multiplir vnd schreib den theilen
darunter / also $2 \frac{0}{7} \frac{8}{7} \frac{8}{4} 7 5$ R gewicht fein.
Nun sprich 1 marc fein kost $7 \frac{7}{7}$ R / was
kosten $2 \frac{0}{7} \frac{8}{7} \frac{8}{4} 7 5$ R gewicht / Mach forn
R gewicht / gehe mit beiden brüchen dar
ein

ein/mitten brichs in sich/ vnd hinden setz
den Zehler/lesch aus den Nenner/
stehet also:

131072 ——— 63 R ——— 3078875

Gelt.

Item/1 marc^l Goldes helt am strich
1 Karat/vnd kost 1 Karat 3 R 9 β .

Facit 58 R 13 β .

Machs also/sprich 1 Karat kost 3 R 9
 β / was kosten 17 Karat ϵ in der mitte
mach β / stehet also:

1 ——— 6 9 β ——— 1 7

Item/einer Kaufft 1 stück Goldes/
wigt 28 marc^l 12 lot / vnd helt 1 marc^l
am strich 16 Karat/ kost 1 Karat 3 R an
derhalben ort.

Facit 1552 R vnd 10 β .

Machs also. Rechen zum ersten/wie
viel es fein helt / Darnach / wie viel das
fein am gelde macht / so kömpt das facit
wie oben gesetzt.

Item/man kaufft 1 stück Goldes/
wigt 25 marc^l 13 lot 3 q3/ vñ helt 1 marc^l
18 Karat/3 gran/ kost 1 Karat 3 R 10 β 9 hl.

Facit 1715 R 4 R 0 hl $\frac{2}{2} \frac{2}{5} \frac{7}{8}$ theil.

Machs

Machs also: Rechen/ wie viel das stück
 fein am Gold helt/ Sprich: Marck helt
 18 Karat/3 gran / was halten 25 Marck
 12 lot 3 q3/ forn vnd hinden mach q3/ vnd
 mitten die Karat zu gran/ stehet also.

6 4 — — 7 5 — — 1 6 5 5

Multiplir vnd dividir/ werden gran/
 daraus mach Karat/ Kommen 484 Karat
 3 gran/ vnd $\frac{3}{4}$ theil / Rechen/ wie viel sie
 am geld machen/ 1 Karat für 3 R/ 10 B 9 hL
 mach Gran/ Brichs/ vnd mitten hL/ ste-
 het also.

2 5 6 — 8 4 9 hL — 1 2 4 1 2 5

Item/ 21 marck 14 lot/ 3 q3 vnd 3 R
 gewicht helt 1 marck 22 Karat/ 3 Gran/
 thut fein Gold zu 24 Karat/ 20 Marck/
 12 lot 2 q3 2 R 1 hL gewicht/ vnd $\frac{5}{8}$ theil/
 kost 1 lot fein 5 R 5 B.

Sacit 1746 R 9 B 2 hL vnd $\frac{1}{7} \frac{2}{2} \frac{5}{8}$ theil.

Mach es fein durch verkehrung der
 Regel/ sprich 24 Karat geben 21 marck 14
 lot 2 q3 3 R gewicht/ was geben 22 Karat/
 3 gran/ forn vnd hinden mach gran/ vnd
 mitten R gewicht/ stehet also:

9 6 — — 5 6 1 5 — — 9 1

Multiplia

Multiplicir vnd dividir / Kommen 2 ge-
 wicht / daraus mach q3 / darnach q3 zu
 loten / vnd die lot zu marcken / Kömpt wie
 oben / Rechen / wie viel er daraus löst /
 sprich: 1 loth kost 5 R 5 S / wie viel kosten
 20 marck / 12 lot etc. Machs am namen
 gleich / brichs / vnd mitten mach S / stehet
 1 5 3 6 — 1 0 5 — 5 1 0 9 6 5

Vergült Silber.

Item / 9 marck 8 lot 3 q3 vergült sil-
 ber / helt 1 marck 11 lot / 2 q3 vnd am gold
 2 q3 / 2 2 gewicht / zu 22 Karat / 1 gran kost
 1 marck fein 8 R 10 S / vnd 1 Karat fein
 Gold 3 R 12 S / Tara von einer Marck zu
 scheiden 6 S.

Facit in einer summa 82 R 7 S 10 hl
 vnd $\frac{1}{4} \frac{7}{2} \frac{7}{7} \frac{8}{6} \frac{9}{8}$ theil.

Mach es also: Rechen zum ersten wie
 1 marck Silber vnd gold zusammen Kömpt
 mach die 2 q3 2 2 gewicht / welch 1 marck
 helt fein / durch verkehrung / Sprich / 24
 Karat geben 2 q3 2 2 gewicht / was geben
 22 Karat / 1 gran? Machs gleich / vnd mit
 ten 2 gewicht / stehet also.

9 6 — — 1 0 — — 8 9

Rechen

Rechen es/so kommen 2 q3 1 & gewicht/
 vnd $\frac{1}{4} \frac{3}{8}$ theil fein gold/die nim von 11 loz
 tē/2 q3/welches Silber vnd Gold durch
 einander ist/so bleibet dir fein silber 10 lot
 3 q3 2 & gewicht vnd $\frac{3}{4} \frac{5}{8}$. Nun rechen ein
 jgliches insonderheit/ zum ersten das sil
 ber/sprich/1 marck für 8 fl 10 s/wie 10 lot
 3 q3 2 & $\frac{3}{4} \frac{5}{8}$ /brichs vnd geh/stehet also.

1 2 2 8 8 — — 1 7 0 fl — — 8 3 07

Rechen es/so kommen 5 fl/16 s 0 hl
 $\frac{7}{8} \frac{0}{7} \frac{1}{2}$ theil/ Nun rechen auch das Gold/
 vnd setz für 1 karat $\frac{2}{3}$ lot/Sprich $\frac{2}{3}$ lot für
 3 fl 12 s/wie kommen 2 q3 1 & gewicht $\frac{1}{4} \frac{3}{8}$
 teil/ schreib fornen die 2 herab/ mache
 daraus & gewicht/ vnd gehe mit dem
 hindern Bruch darein/darnach mach in
 der mitte s/ als den hindern & gewicht/
 brich es/ vnd gehe mit dem fürdern 3
 darein/stehet also.

1 5 3 6 — — 7 2 s — — 1 3 3 5

Rechen es/so kommen 3 fl 2 s 6 hl $\frac{1}{7} \frac{5}{6}$ teil.
 Nun addir zusammen/wie viel das gold
 vnd Silber machen/vnd kommen 8 fl 15
 s 7 hl vnd $\frac{1}{7} \frac{5}{6}$ theil/ Nim von solchem
 6 s auff 1 marck scheidlohn/ so bleiben 8
 fl 12 s 7 hl vnd $\frac{1}{3} \frac{5}{7} \frac{0}{2}$ t. so viel kost 1 marck
 durch ein ander. Nun rechen wie viel es
 durch

Durch einander Kost/sprich/1 marc für 8
 R 12ß 7 hl $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{7}$ $\frac{2}{2}$ theil was kostē 9 marc
 8 lot 3 qz? forñ mach qz / gehe mit dem
 Bruch daren / darnach mach in der mit-
 te hl / brich vnd mach hinden qz / stehet:
 3 3 7 6 8 — 1 0 6 0 5 1 1 — 611
 Machs / so kömpt das facit wie oben
 angezeigt.

Schickung des Tiegels.

Item / ein Münzmeister hat 3 Post
 gekörnet / helt die erste 7 lot 3 qz / wigt 25
 marc 8 lot / die ander helt 8 lot 2 qz / wigt
 48 marc 12 loth / Vnd die dritte helt 12
 lot 3 qz / wigt 42 marc 4 lot / Nun frag
 er / so ich die obgenanten 3 Posten im Tie-
 gel zusammen leß / wie viel 1 marc halten
 wird? Machs also : Rechen zum ersten
 wie viel jeglichs helt / sez.

J	3 + 7.	2 5 . 8 .
J marc	8 . 2 . quint.	4 8 . 1 2 . lot.
J	1 2 . 3	4 . 2 4

Mach forñ vnd hinden lot / mitten
 quinten.

J 6	3 1	4 0 8
J 6	3 4 quint.	7 8 0 lot.
J 6	5 1	6 7 6

Mult-

Multiplicir die hindern mit dem mit-
 teln, als denn summir zusammen / Kommen
 73644 / die theil ab mit den hindern lo-
 ten zusammen gebracht / als 1864 / Kom-
 men dir 2 q3 / die mach zu loten / so hastu
 wie viel 1 marck halten wird / vnd kömpt
 in diesem Exempel 9 lot / 3 q3 2 8 gewicht
 vnd $\frac{2}{3}$ theil. Oder rechen wie viel ein
 jegliche post in sonderheit helt / summir
 zusammen / vnd theil ab mit den Mar-
 cken in eine summa / Summir / so kömpt
 es dir auch recht.

Geförnt Silber.

Item / einer hat geförnt Silber / hele
 1 marck 9 lot / wils haben zu 11 loten / wie
 viel sol er fein Silben einer Marck zu set-
 zen? Thu jm also vnd setz wie hie stehet.

9	1	6	silber helt, darnach gleich
1	1		wie viel das helt von dem
			man zusetzen wil / vñ zum

dritten setze gleich darunter wie man es
 haben wil / wie hie stehet. Darnach nim
 das kleiner vom mittelsten / als 9 von 11
 bleiben

bleiben 2 / die schreib vber 6 / vnd nim als
denn 11 von 6 / bleiben 5 / die setz vber 9 /
vnd machs fort nach der Regel Detri /
sprich 5 loth bedürffen 2 lot fein / wie viel
bedarf 1 marck ?

Sacit 6 loth / 1 q. 2 & gewicht / vnd
¼ eines hls gewicht.

Item / ein Münzmeister wil verschia-
cken 38 marck / 13 loth 3 q. / helt fein 6 lot
3 q. Wil haben / 9 lot sollen 1 q. halten /
wie viel sol er fein Silber den 38 marcken
13 loten vnd 3 q. zusetzen ? Machs also /
Besihe zum ersten / wie jetzt.

Mach vberall q. vnd nim als
6 . 3 1 6 denn eins vom andern / wie
9 1 im nechsten gethan / so be-
finden sich 10 q. fein auff 27
q. zusetzen / Derhalben sprich 27 q. be-
dürffen 10 q. fein Silber / was bedürffen
38 marck / 13 loth / vnd 3 q. Rechens so
kommen 14 marck / 6 lot 1 q. vnd $\frac{1}{2}$ theil.

Item / ein Münzmeister wil verschia-
cken die marck / ein Tigel auff 6 lot 3 q. hat
gekörnts / helt 12 lot 1 q. / Wie viel mus er
Kupffer zusetzen 20 marck vnd 9 loten ?

G

Mach

Mach 6 lot 3 q. / vnd 12 lot 1 q. / 30 q fein
Darnach also / vnd thu im wie oben.

Als denn sprich 27 loth des
2 7 2 2 gekörnten zu 12 loten / 1 q.
4 9 0 müssen haben 32 lot zusatz /
27 der da nichts helt / als Kupfer
fer / wie viel mus man zuse-
zen 20 marck vnd 8 loten? Machs also /
so kommen 16 marck / 16 lot vnd $\frac{2}{7}$.

Item ein Münzmeister wil verschicken
4 stück silber wige das erst / 11 marck / helt
9 lot / das ander 15 marck / helt 7 lot / das
drit wigt 24 marck / helt 10 lot / vnd das
4 wigt 156 marck / helt 41 lot / wil haben
münz / der 1 marck 15 loth halten sol / wie
viel sol er fein silber zusetzen. Machs als
so / Rechen wie viel gemelte 4 stück fein
haben / kommen 2348 loth / die nim von
den marcken zusammen summirt / bleiben
628 lot Kupffer / sprich fort / 1 lot Kupffer
wil habē 15 lot fein / wie viel 628 lot? Sa-
tit 9420 lot / Darvon nim 2348 loth / die
vorhin vorhanden sind / bleiben 7072
lot / daraus mache marck / kömpt wie ob-
ben zu zusetzen / vnd also dergleichen / wie
wol mehr von solchen zusetzen were / hab
ich dasselbig vmb Kürze willen der zeit
nachgelassen.

Vom

Vom Münzschlag.

Item/man münzset 21 gr für 1 fl/6 auff
1 lot / vnd helt die marck fein 9 lot / wie
hoch wird 1 marck fein gerechnet? Facit
für 8 fl/2 gr vnd $\frac{2}{7}$. Mach es also/Reche
wie viel gr auff ein marck gehen / sprich 1
lot gibt 6 gr/was geben 16 lot fein/Facit
96 gr/die halten 9 lot fein/sprich derhal-
ben fort/9 lot fein geben 96 gr/was gebe
16 loth fein? Multiplicir vnd dividir /
Komen gr/die mach zu fl mit 21/so Kömpt
das facit/wie oben.

Item/man münz 7 gr für 1 fl/vnd 7
auff 2 loth / helt 1 marck fein 14 loth/wie
hoch Kömpt 1 marck fein aus? Facit für
9 fl vnd $\frac{1}{7}$. Machs wie das neheste/Re-
chen zum ersten/wie viel auff ein Marck.
Sprich 2 lot geben 7/was 16? Facit 56.
Darnach sprich 14 lot fein / geben 56 gr/
was geben 16 lot? Facit wie oben.

Item / ein Münzmeister münzt 6 gr
auff ein lot/halten 10 lot fein/rechnet die
marck fein für 8 fl 1 ort / wie viel sol man
der gr für ein fl nemen? Facit 18 $\frac{2}{7}$ $\frac{4}{7}$.

G ij Machs

Machs also: Sprich 1 lot gibt 6 gr/was
 gebē 16 lot? Facit 96 gr/Vñ sprich: 10 lot
 fein gebē 96 gr/wie viel 16 lot? Facit 153 $\frac{1}{2}$
 gr/die machen 8 R/1 ort. Rechen wie viel
 1 R/sprich 8 $\frac{1}{4}$ / geben 153 $\frac{1}{2}$ gr / was gibt 1
 R? Machs/ so kömpt das facit wie obē.

Item/ 36 R gehen auff 1 lot/helt ein
 marck 4 lot/2 q. vnd wird ein marck fein
 gerechnet für 8 R $\frac{8}{3}$ / wie viel R sol man
 für 1 R nemen? Facit 252 R / Mach es als
 so / sprich 1 lot gibt 36 R / was geben 162
 lot? Facit 576 / Sprich fort/ 4 lot 2 q fein/
 geben 16 loth? Facit 2048 R / die machen
 8 R vnd $\frac{8}{3}$ theil. Rechen wie viel für 1 R
 wie im nechsten gethan / so kömpt das
 facit/wie angezeiget/ 252 R

Item/man münzt 56 gr für 1 R/16 auff
 1 lot / die marck fein gerechnet für 8 R ein
 halben / Wie viel mus ein marck münz
 fein halten? Facit 8 lot vnd $\frac{7}{7}$ $\frac{2}{5}$ / Machs
 also/sprich 1 lot gibt 16 gr / was geben 16
 lot? Facit 256 / vnd sprich fort 8 R vnd 1
 halber geben 16 lot fein/was geben 250?
 Brich es forn in sich/mache gr/vnd gehe
 ins hinder/stehet also.

9 5 2

1 6 Lot

5 1 2

Item/

Item/man münzset 35 gr für 1 R/
 auff 8 lot/die marck fein gerechnet für 8 R
 1 orth. wie viel helt die Münz fein? Facit
 7 lot 3 q. 3 & gewichte/1 hl gewichte vñ $\frac{1}{4}$ $\frac{2}{5}$ $\frac{2}{5}$
 theil / machs wie das nehest / so kompt
 dir das facit.

Item/ein Herr wil münzen 20 gr für
 1 R vnd 8 R für 1 gr / sollen 88 gr 1 marck
 haben/die marck fein gerechnet für achta
 halben R dem Münzmeister/ vnd dem
 Herrn 1 halben R von 1 marck Münz /
 wie viel sol 1 marck fein halten? Facit 8
 lot/vnd $\frac{1}{4}$ theil. Machs also / Nim 1
 halben R als 10 gr von den gr/die 1 marck
 wegen, bleiben 78 / Sprich/achthalb R.
 geben 16 lot/was geben 78 gr? Brichs /
 gehe vnd mach forn gr/ stehet also:

3 0 0 1 6 1 5 5

Von Gesellschaften Theilungen.

Item/jhr drey machen eine Gesells-
 schafft also der erste legt 123 R. Der ander
 526. Vnd der dritte 141/haben gewonnen
 30 R/wie viel gebürt jeglichem? Facit da
 ersten vom gewinn 19 R 19 S 9 hl. Dem

G iij andern

andern 37 R 2 S / Vnd dem dritten 22 R
 18 S 3 hl. Machs also / setz hinden / wie
 viel ein jeder insonderheit gelegt hat /
 summir solches / vnd was da kômpt
 schreib forn / ist dein theiler / vnd der gea
 winn mitten also.

8 0 0	1 3 0	}	1 2 3
		}	5 3 6
		}	1 4 1

Rechen einen nach dem andern / so
 kômpt einem jeden sein Facit / wie oben
 bestimpt.

Item 3 machen ein gesellschafft / also /
 der erste legt 20 R 4 Monat. Der ander
 24 R 3 Monat. Vnd der dritte 40 R 1
 Monat / haben 101 R gewonnen / wie viel
 gebürt jeglichem? Facit dem ersten 42 R /
 1 S 8 hl. Dem andern 37 R 17 S 6 hl /
 Vnd dem dritten 21 R 10 hl. Machs als
 so / multiplicir jeglichs gelt mit seiner zeit /
 summir / wird dein teiler / vnd setz darnach
 in massen / wie du oben gethan hast / steht
 also:

1 9 2	1 0 1 R	}	8 0
		}	7 2
		}	4 0
			Item /

Item/ ihr drey Kauffen eine Tonne mit
 Hering/helt 1300 Hering/kost 7 R/vier d
 halben ort/ der erste wil nemen $\frac{1}{3}$ /der anz
 der $\frac{1}{4}$ /vnd der drit $\frac{1}{7}$ /wie viel gebürn jeds
 lichem Hering? Facit dem ersten 596 $\frac{4}{7}$ /
 dem andern 447 $\frac{3}{7}$ / vnd dem dritten
 255 $\frac{4}{7}$ theil eines Herings/ vnd wie viel
 mus jeder für seine Hering geben? Facit
 der erste 3 R 12 S 3 hl $\frac{3}{7}$ /der ander 3 R 14
 S 2 hl $\frac{2}{7}$ / vnd der dritte 1 R 10 S 11 hl $\frac{4}{7}$
 teil. Machs also: Such ein zal darinnen
 die teil vorhanden sind/ als $\frac{1}{3}$ / $\frac{1}{4}$ / $\frac{1}{7}$. Mula
 tiplicir die vntern mit einander/ kommen
 84 / theile ab in 3 in 4 vnd 7 / setz hunden
 vnd die Hering mitten also.

6 1	1 3 0 0	Hering	{	2 8
			{	2 1
			{	1 2

Wiltu nun haben / wie viele ein jegli
 cher für seine Hering geben sol/ so lesche
 die Hering in der mitte aus schreib dara
 für was sie kosten/ als 7 R $\frac{2}{3}$ teil Brichs/
 vnd geh ins förder/ also.

4 8 8	6 3 floren	{	2 8
		{	2 1
		{	1 2

G tij Item/

Item/3 Knapsack lassen in Kauffen ein
 sack mit Pfeffer/wiget zu Nürnberg 204
 lb/cara $3\frac{1}{2}$ s/kost 1 lb 6 s 9 hl. gestehet mit
 Fuhrlon bis gen Leipzig 2 R 10 s/vnd 10
 lb/von Nürnberg thun 11 lb zu Leipzig
 allda theilen sie den Pfeffer/ vnd bezalen
 in mit münze 21 g für 20 s gerechnet/der
 erst wil nemen $\frac{1}{7}$ / der ander $\frac{1}{7}$ / der drit $\frac{1}{7}$ /
 wie viel gebürt jeglichem vom Pfeffer?
 Facit dem ersten 114 s 20 lot $\frac{2}{3}$ teil. Dem
 andern 68 lb 6 lot $\frac{2}{3}$. Vnd wie viel ges
 bürt jeglichem zu geben? Facit der erste
 36 R 9 g 10 s vnd $\frac{1}{4}$ eines hl. Der ander
 21 R 18 g 6 s/vnd $\frac{1}{7}$ teil eines hl. Vnd
 der dritte 12 R 3 g 3 s / vnd $\frac{1}{4}$ von 1 hl.
 Ntchs also: Rechen zum ersten wie viel
 der Pfeffer kost addir darzu dz Fuhrlon/
 Komē 70 R 10 s 1 hl $\frac{1}{2}$ / Resolvir in Münz/
 werden 70 R 10 g 7 s $\frac{1}{4}$ teil / darnach
 mach das Nürnbergische gewicht zu
 Leipzischem werden 221 $\frac{1}{3}$ lb/vnd such
 die zal/darinnen die teil sind/ als $\frac{1}{7}$ / $\frac{1}{7}$ / $\frac{1}{7}$ /
 Multiplicir 5 mit 9/denn 9 beschleust in
 sich die 3/Kommen 45/teil ab mit 35 vnd
 9/werden 15/9 vnd 5 setz hinten/mitten
 die Leipzischen lb? Brichs vnd geh/stez
 het also:

5 2 0 4 4 3 3 pfund $\left\{ \begin{array}{l} 1 \text{ s} \\ 9 \\ 5 \end{array} \right.$

So du nun gerechnet hast/ vnd funden wie viel jeglichem lb worden / vnd haben wilt jegliches bezalung / so schreibe in die mitte das gelt/mach 2. Brüche vnd gehe/ Stehet also.

1 1 6 0 7 1 0 7 0 3 2 $\left\{ \begin{array}{l} 1 \text{ s} \\ 9 \\ 5 \end{array} \right.$

Item/an einem Tanz sind 547 Personen/nemlich/ $\frac{1}{4}$ junge Gesellen/ $\frac{1}{4}$ Bürger/ $\frac{1}{8}$ Edelleut/ $\frac{1}{8}$ Barren / vnd $\frac{3}{4}$ Jungfrauen/wie viel sind jegliches Geschlechts insonderheit/darzu wie viel jglicher pars allweg feyren/denn der Jungfrauen nicht so viel vorhanden/ als der andern Personen / in summa gegenwertig? mach es / Setz also: $\frac{1}{4} / \frac{1}{4} / \frac{1}{8} / \frac{1}{8} / \frac{1}{4}$ / Such ein zal darinnen die teil vorhanden / multiplicir 6 mit 8/denn 6 behelt in sich 3/ vnd 8 in sich 4/ werden 48/davon nim jeglichen theil/ vnd setz darnach / wie in vorgeschrieben gethan stehet also :

G v 78

								7	16
								|	12
78	54	56	Personen	=	8			|	6
								|	36

Rechen es/so kommen 112 junge Gesellen/84 Bürger/56 Edelleut/42 Bawren vnd 252 Jungfrawen. Wilt du aber haben/wie viel jegliches geschlechts alls wegen feyren müssen/so addir zusammen Gesellen / Bürger / Bawren / Edelleut / vnd nim ab die Jungfrawen/bleiben 420. Sez als denn wie hie. s.

								7	16
								|	12
In 7	42	42	Person	=	8			|	6
In 6	6	6						|	0
	1	1						|	0

Facit 16 jung Gesellen/12 Bürger/8 Edelleut 6 Bawren/ also dergleichen.

Item/drey Kaufften ein Gut für 360 R/ der erste zalt $\frac{2}{3}$ /der ander $\frac{2}{3}$ /vnd der dritte $\frac{2}{3}$ /wie viel gebürt jeglichem? Facit dem ersten 154 R $\frac{2}{3}$ $\frac{8}{3}$ / dem andern 139 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{3}$ R vnd dem dritte 66 $\frac{4}{3}$ $\frac{2}{3}$ R. Mach es also/ such ein zal darinnen die theil vorhanden/ vnd

vnd ist 105/Multiplicir mit 2/vnd teil ab
mit 3 werden 70/desgleichen mit den and
ern Brüchen/stehet darnach also:

$$\begin{array}{r}
 163 \quad 360R \\
 \left. \begin{array}{l} \\ \\ \end{array} \right\} \begin{array}{l} 70 \\ 63 \\ 30 \end{array}
 \end{array}$$

Item/ein Vater ligt im Todtbett ver
leffet sein Haußfraw mit einem Son vnd
zweyen Töchtern. Ist sein letzter wille/dz
der Sō zweymal so viel/als die Mutter/
vñ die Mutter 2mal so viel als jede Toch
ter empfahe/vnd des Gelds ist in summa
3600R/Sacit dem Son/1800 der Mutter
900/vnd jglicher Tochter 450R/setz also.

$$\begin{array}{r}
 8 \quad 3600 \\
 \left. \begin{array}{l} \\ \\ \\ \end{array} \right\} \begin{array}{l} 4 \\ 2 \\ 1 \\ 1 \end{array}
 \end{array}$$

Itē/3 machen ein-gesellschaft also/der
erst leget 80R 9 Monat. Der ander einen
hauffen Gelds 12 Monat. Der dritte auch
ein hauffen gelds 7 Monat/ haben ge
wonnen mit heuptgut vnd gewin 280R.
Dem ersten gebüren 120 fl. Dem andern
570 fl. Vnd dem dritten 590 fl. Ist die
frage/wie viel der ander vnd dritte geleget
haben?

Mache

Machs also: Nim 80 R des ersten
Hauptguts / von 120 Hauptgut vnnnd ge-
winn / bleiben 40 R Gewinn / Sprich: 9
Monat geben 40 R Gewinn / was geben 12
Monat? Facit 53 vnd $\frac{1}{3}$. Darzu addir
des ersten Hauptgut / werde 133 $\frac{1}{3}$. Sprich
133 $\frac{1}{3}$ R Hauptgut vnd Gewinn geben 80 R
Hauptgut / was geben 570 R Hauptgut /
des andern? Facit 342 R. Desgleichen
such auch des dritten Hauptgut / Kommen
dir 424 vnd $\frac{1}{3}$ theil.

Item / drey mache ein gesellschaft / 90 R
lege der erste 7 Monat. Der ander 30
Marck silber 5 Monat. Vnd der dritte
17 fuder Wein 9 Monat / haben 680 R
gewonnen. Dem ersten gebüren 120. Dem
andern 230. Vnd dem dritten 330 / Nun
frage ich wie viel das silber ist werth ge-
wesen? Facit 241 R vnd 1 halben / Desglei-
chen auch der Wein. Facit 192 R vnd 1
halben. Machs also: Multiplicir des er-
sten Hauptgut mit seinen Monat als 90
mit 7 Kommen 630. Sprich derhalben.
120 R Gewinn / geben 630 R Hauptgut vnd
Monat / was geben 230 R? Facit 1207 $\frac{1}{2}$
R Hauptgut vnd Monat / die theil in die
Monat

Monat des andern/als 5 Kommen 241 R
 vnd 1 halber / wie oben/des gleichen mit
 dem Wein / das in dem dritten.

Item/3 machen ein gesellschaft/ der
 erste legt 43 R. Der ander ein anzal Gels
 des / Vnd der dritte 1 fuder Weins / ge-
 winnen 60 R/Dem ersten gebürt $\frac{1}{4}$. Dem
 andern $\frac{1}{4}$ /vnd dem dritten $\frac{1}{4}$. Facit dem
 ersten vom gewin 25 R $\frac{2}{4}$ $\frac{5}{7}$. Dem andern
 19 $\frac{7}{7}$. Vnd dem dritten 15 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{7}$ R. Auch
 wie viel hat der ander gelegt? Facit 32 R
 $\frac{1}{4}$ /vnd wie viel ist das fuder Weins wert
 gewesen? Facit 25 $\frac{4}{7}$ R. Machs also.
 Such zum ersten ein zal darinnen die teil
 sind/nim die/vnd setz den gewin mitten /
 also.

4 7 6 0 R	{	2 0 1 5 1 2
-----------	---	-------------------

Machs/so kömpt einem jeglichen sein
 gewin/wiltu darnach des andern heupt-
 gut wissen/so sprich: Des ersten gewinns
 gibt 43 R Hauptgut / was gibt des an-
 dern gewin / des gleichen auch mit dem
 Wein/Vnd wöllest also mit gesatzten ges-
 ellschaft vorlieb nemen.

Vom

Vom Stich.

Item/einer hat Wachs/das wil er ver-
stechē vmb Ingwer/gilt ein Stein Wachs
2 fl weniger 1 halb ort / den setzt der erste
am stich/für 2 fl 1 ort. Der ander gibt/ 1
stein Ingwer für 8 fl 1 ort bar gelt. Wie
hoch sol er den am stich setzen? Wachs
also: sprich $1\frac{7}{8}$ fl bar geld / geben am stich
 $2\frac{1}{4}$ fl / was geben 8 fl $\frac{1}{4}$ bahr gelt / so viel 1
stein Ingwer gilt? Rechen es / so komen 9
fl 18 B. Nun hat der erste zu verstechē 258 $\frac{2}{3}$
stein Wachs / wie viel mus im der ander
Ingwer oberlieffern? Thu im also: Re-
chen zum ersten wie viel das Wachs am
barem Geld macht / sprich 1 stein für 1 fl
 $\frac{2}{3}$ / wie komen 258 stein vnd $\frac{2}{3}$? Rechen es
werden 585 fl / für so viel fl. mus der an-
der Ingwer haben / sprich 8 fl 1 ort / geben
1 stein Ingwer / was geben 485 fl? Facit
58 stein 17 lb vnd $\frac{1}{4}$.

Item/ ihr zween wollen mit einander
stechen/einer hat Seiden/gilt 1 $\frac{1}{2}$ 2 fl 8 gg/
Der ander Sammat/gilt 1 stück 18 fl 11 gg
wie viel lb Seiden mus der erste dem an-
dern für $23\frac{1}{2}$ stück Sammat geben? Facit
128 lb 26 lot 2 q. vnd $\frac{2}{3}$ theil.

Vnd

Vnd den fl gerechnet für 21 gr.

Machs also:

Rechen zum ersten / wie viel der Sama
mat macht / sprich : 1 stück für 18 fl 11 gr /
wie kommen 23 stück vnd 1 halbes? Facit
435 fl 6 gr / vnd 1 halben: Tu sprich fore /
2 fl 8 gr geben 1 $\frac{1}{2}$ Seiden / was geben 435
fl 6 gr vnd 1 halber? Rechen es / so kömpt
das Facit / wie oben vermeldet.

Item zween wollen mit einander ste
chen / des ersten Wahr gilt bar 8 fl / die se
zet er am stich / für 11 fl / Der ander setzt
sein Wahr am stich für 4 fl höher denn er
an barem gelt gibt / vnd ist dem ersten
gleich am stich / wie hat er sein Wahr bar
geben? Facit für 10 fl $\frac{2}{3}$.

Machs also:

Item 8 fl des ersten bar gelt / von 11 fl
am stich / bleiben 3 / sprich 3 fl geben 8 fl
bar gelt / was geben 4 fl / die der ander va
bersagt hat? Machs / so kömpt das Fac
it wie oben angezeigt.

Item einer hat Zinn / das wil er vera
stechen vmb Bley / Kostet 1 $\frac{1}{2}$ Zinn bar 17
fl / den setzt der erste 20 fl / Der ander gibe
1 $\frac{1}{2}$

1 cp Bley für 3 R / vnd am stich für 4 R .
 Nun ist die frag / so jeder für 100 R wahr
 am stich hat / wie hoch einer dem andern
 vbersetzet hat? Facit der mit dem Bley /
 dem andern mit dem Zyn / am 100 vmb
 10 gülden. Machs also / Sprich 20 R
 am stich / geben 17 bar / was 4 R ? Facit
 3 R vnd $\frac{2}{3}$ solten 3 R sein / Also wird der
 mit dem Zyn an 4 R im stich vberstochē /
 vmb $\frac{2}{3}$ eins R . Wiltu wissen / wie viel am
 100 im stich / so sprich / 4 R geben $\frac{2}{3}$ eins R /
 was geben 100 R ? Facit wie oben / Das
 probir also / Rechen / wit viel jegliches
 100 gülden Wahr am stich bahr gele
 bringe / Kömmet dem ersten 58 / vnd dem
 andern 75. Ist 10 R weniger am baren
 geld / vnd also dergleichen.

Item / zween wollen mit einander ste
 chen / einer hat Tuch der ander Wollen /
 Kosten drey ellen Tuch 1 R bar / die setzet
 der erst am stich für 1 güldē / 1 ort / wil den
 dritten theil bar Gelt haben. Der ander
 gibt 1 cp Wollen bar vmb 7 R / wie hoch
 sol er die setzen? Facit für 10 R / Machs es
 also / besihe / wie viel $\frac{1}{3}$ vom stich / als $1\frac{1}{4}$ R
 sey. Facit $7\frac{1}{2}$ / die nim von 1 R bahr / vnd
 $1\frac{1}{4}$

$\frac{1}{4}$ am Stich bleiben $\frac{7}{2}$ bar vnnnd $\frac{7}{2}$ am
 Stich / Sprich $\frac{7}{2}$ R bar gelt / geben $\frac{5}{2}$ R /
 am stich / was geben 7 R ? Facit 10 am
 stich / wie oben berürt. Tu hat der erste
 zu verstechen 126 ellen / wie viel mus der
 ander Wollen haben ? Machs also / Re-
 che wie viel die 126 ellen am stich machē /
 Sprich 3 ellen für 1 R 1 orth / wie komen
 126 ellen ? Facit $52\frac{1}{2}$ / daruon nim den
 dritten theil / welchen der ander mit gelt
 vergnügt / als $17\frac{1}{2}$ R / bleiben 35 R / für so
 viel R am stich / sol jm der ander Wollen
 geben / das weren vier dhalben cf.

Das probir also / Rechen wie viel die
 126 ellen am baren geld machen / kommen
 42 R / so viel werden auch machen vier d-
 halben cf Wollen / vnd die $17\frac{1}{2}$ R / welche
 der mit der Wollen bar vbergibt.

Vnd also mach alle andere dergleichen /
 wiewol etliche fragen vom stich mehr
 vorhanden gewesen / zu setzen vnd erklä-
 ren / hat es die zeit nicht dulden wöllen /
 Derhalben wölestu mit solchen vorgue-
 nemen / vnd zum Beschluß dieses

Büchleins folgende Res-
 geln mit fleiß mer-

cken.

h

Regus

Regula Falsi /

oder Position.

Wird gesetzt von zweyen falschen Zahlen welche der auffgabe nach mit fleis examinirt sollen werden / inmassen des Fragstücks begeren ist / sagen sie der warheit zu viel / so bezeichne sie mit dem zeichen $+$ plus / wo aber zu wenig / so beschreibe sie mit dem zeichen $-$ minus gemandt. Als denn nim ein lügen von der andern / was da bleibet / behalt für den theiler / Multiplicir darnach im Creutz ein falsche zal mit der andern lügen / nim eins vom andern / vnd das da bleibet teil ab mit fürgemachtem teiler / so kömpt be- richtung der frag. Leugt aber ein falsche zal zu viel / vñ die ander zu wenig / so addir zusammen die 2 Lügē / was da kömpt / ist dein theiler. Darnach multiplicir im Creutz addir zusammen / vnd theil ab / so geschicht aufflösung der frag als folgenden exempel gründlich erleutern werden.

Item / einer spricht: Gott grüß euch
Gefellen / alle 30 / Antwortet einer / wenn
vnsr noch so viel vñ halb so viel werē / so
weren

wereu vnser 30. Ist die frage/wie viel jhr
 gewesen? Machs also. Nim für dich ein
 Zahl/die in halb getheilt mag werden als
 16 / examinir die sprich 16 aber 16 / vnd
 halb 16 / als 8 machen in einer summa
 40 / solten 30 sein leugt zu viel 10 / setz der
 halben/jr sind 14 gewesen / sprich 14 aber
 14 / vnd 7 macht zusammen 35 / leuget zu
 viel 5 vnd stehet:

$$\begin{array}{r} 16 \\ + 10 \\ \hline 26 \\ + 5 \\ \hline 31 \end{array}$$

Nim 5 von 10 / bleiben 5 / der teiler / dara
 nach multiplicir im Creutz / nim eins
 vom andern vnd theil ab so kommen 12 /
 So viel sind der Gesellen gewesen.

Item / Ein Son frage seinen Vater /
 wie alt er sey / Der Vater antwortet ihm /
 sprechēd / wenn du werest noch so alt / halb
 so alt / $\frac{1}{4}$ so alt / vnd 1 jar älter / so werest du
 gerad 100 jar alt / ist die frage / wie alt der
 Sohn sey? Machs also / Nim für dich 2
 zalē / die halbe vñ viertel in sich begreiffē /
 als 40 vñ 48 examinir dieselbigē der auf
 gab nach / als die 40 / also / sprich 40 aber
 40 / halb 40 / halb 20 / der viertel sind 10 /
 vnd ein Jahr mehr / machen in Sum-
 ma /

3 ij ma /

ma 11 jar / darvon nim die 100 jahr / bleib
 ben 11 jahr plus / Desgleichen examinir
 auch die 48 / so stehet es also :

$$\begin{array}{r}
 40 \quad + \quad 11 \\
 \quad \quad \\
 48 \quad + \quad 33 \\
 \quad \quad \\
 \quad \quad 22
 \end{array}$$

Rechen es / so kommen 36 jar / so alt ist
 der Sohn.

Item / einer findet in seines Vaters
 Buch gerechnet / das man im schuldig ist
 blieben / also lautent : 4 ellen Tuchs für 5
 R / wie komen 21 ellen ?

Sacit 26 R 6 gr 9 Q.

Nun wolt ich gerne wissen / wie der R
 gerechnet sey / vnd 1 gr gilt 12 Q. Machs
 also / Sprich : 4 ellen vmb 5 R / wie 21 ellen ?
 Rechen den R für 30 gr / Sacit 26 R 7 gr
 6 Q / solten 26 R 6 gr 9 Q sein / leugt zu viel
 9 Q. Rechen den R für 40 gr / Examinir
 kommen zu viel 3 gr 3 Q / als 39 Q / vnd
 stehet also.

$$\begin{array}{r}
 30 \quad + \quad 9 \\
 \quad \quad \\
 40 \quad + \quad 39 \\
 \quad \quad \\
 \quad \quad 30
 \end{array}$$

Volla

Vollführ es/so Kommen 27 gr/so hoch
ist der R gerechnet/also dergleichen.

Item/einer hat etliche gelt/leget das
an/gewinnet so viel damit / verzehret ein
R/das vbrig legt er abermals an/gewin-
net so viel damit/verzehret 2 R / vnd das
er behelt / legt er an zum dritten mal / ge-
winnet auch so viel damit/vnd verzehret 3
R/behelt 10 R/Wie viel hat er zum ersten
gehabt? Nachs also/sez/er habe gehabt
3 R/Examiniere die also / Sprich 2 mal 3
machen 6/davon nim 1 bleiben 5/duplir/
Kommen 10/davon nim 2 R bleiben 8/die
duplir auch / werden 16 / darvon nim 3
bleiben 13 / solten 10 sein / leugt zu viel 3 /
Sez derhalbē 4/Examiniere die/wie jetzt
gethan/stehet:

3	— + —	3	8
4	— + —	11	11

Rechen es/so Kommen 2 R $\frac{5}{8}$ /so viel
hat er zum ersten Gelt gehabt / oder zu
ihm genommen.

Z ij Item/

Item/einer hat Gelt/verspielt darvon
 $\frac{1}{2}$ / verzehret vom vbrigen 4 R/ mit dem
 andern handelt er/verleuret $\frac{1}{4}$ vnd behele
 20 R/wie viel hat er zum ersten ausgefü
 ret? Mach es also: Setz/er hab ausge
 füret 12 R/nim darvon $\frac{1}{4}$ / als 4 R/ vnd die
 4 die er verzehret / bleiben 4 R / Von sol
 chem nim $\frac{1}{4}$ / bleiben 3 / solten 20 sein / leuz
 get zu wenig 17 R / setz derhalben 24 / vnd
 examinir die/wie jetzt gethan / stehet also.

1 2 — — 1 7
 6

2 4 — — 1 1

Vollführ es/so kommen 46 R / so viel
 hat er gehabt.

Item/einer hat Gelt/gewint damit $\frac{1}{3}$ /
 leget solches an/gewinnet mit Hauptgut
 vnd gewin $\frac{1}{4}$ bringet zu wegen 30 R / wie
 viel hat er zum ersten gehabt? Machs
 also: Nim für dich ein zal/die in 3 getheil
 et mag werden / als 6 / sprich $\frac{1}{3}$ von 6
 sind 2/die addir zu 6/kommen 8 / darvon
 nim $\frac{1}{4}$ / als 2 vnd gib die zu 8 / werden 10 /
 solten 30 sein / leugt zu wenig 20 / setz der
 halben / er hab 12 gehabt / Examinir die
 auch/leuget zu wenig 10 / vnd stehet also.

6

6

—

20

10

12

—

10

Machs wie vorgethan/so kommen
18 R.

Item/ein Kauffman zeucht hinweg
mit Gelt / gewint $\frac{1}{3}$ seines Hauptguts /
4 R mehr/legat an Hauptgut vnd gewint/
gewint den 4 teil/bringet zusammen 40 R/
wie viel hat er zum ersten ausgeföhret?
Setz 6 R darzu addir $\frac{1}{3}$ vnd 4 R / als 6 R
werden 12 / darvon sind $3\frac{1}{4}$ / die addir zu
12 kommen 15 / solten 40 sein / leuget zu
wenig 25 R / Setz derhalben/er hab aus-
geföhret 12 R / Examinir wie jetzt gethan/
Stehet also.

6

—

25

10

12

—

15

Machs/so kommen 12 R/so viel hat er
ausgeföhret.

Item/einer zeucht gen Naumburg/
kaufft fisch / werden ihm $\frac{1}{3}$ gestolen/vera-
leurt $\frac{1}{4}$ an fischen / vnd löset 8 R / wie viel
hat er zum ersten Gelta gehabt? Setz 12 R
Sprich $\frac{1}{3}$ von 12 / seind 4 / Nun nim auch $\frac{1}{4}$
5 iii von

von 12 seind 3/ die addir zu 4 / werden 7/
 die nim von 13 / bleiben 5 / solten 8 sein /
 leugt minus 3 / Setz derhalben / er habe
 42 R gehabt / examinir /

Stehet also :

$$\begin{array}{r} 12 \\ 24 \\ \hline 36 \\ + \\ 2 \\ \hline 38 \end{array}$$

Rechen es / so kommen 19 R / vnd $\frac{2}{5}$ / so
 viel hat er mit im ausgefüret.

Item / einer fragt wie alt er sey / man
 antwortet im / Wann er noch so alt / halb
 so alt der samlung / vnd $\frac{1}{4}$ der Jahr älter
 were / so were er 100 Jar alt. Ist die Fras
 ge / wie alt er sey. Machs also : setz er sey
 alt 16 jar / noch so alt / were auch 16 halb
 der samlung weren auch 16 / vnd $\frac{1}{4}$ der jar
 aller were 12 Jahr / die jahr alle zusammen
 machen 60 leugt zu wenig 40 / Setz ders
 halben 20 jar / examinir / stehet also :

Stehet also.

$$\begin{array}{r} 16 \\ 32 \\ \hline 48 \\ + \\ 20 \\ \hline 68 \end{array}$$

Machs kommen 26 jahr / vnd $\frac{2}{5}$.

Item /

Item/einer dingt einen arbeiter 30
tag/wenn er arbeitet/so gibt er jm 7 R/ so
er aber feyere/ rechnet er jm ab 5 R/ Vnd
da di 30 tag verschieden sind / ist Keiner
dem andern nichts schuldig blieben. Ist
die frag/ wie viel tag er gearbeitet/ vnd
auch wie viel tage er gefeyret habe? machs
also/ setz/ er hab 15 tag gearbeitet / vnd 15
gefeyret. Multiplicir 15 mit 7 / vnd 15
mit 5 / Kommen 105 vnd 75 / nim eins
vom andern/ bleiben 30/ so viel zu wenig/
Setz derhalben 10 tage gearbeit / vnd 20
gefeyret/ examinir/ wie jetzt stehet also:

Stehet also.

$$\begin{array}{r}
 15 \quad \text{---} \quad 30 \\
 \quad \phantom{\text{---}} \quad 60 \\
 \hline
 10 \quad + \quad 30
 \end{array}$$

Machs / so Kommen $12\frac{1}{2}$ tage / so viel
hat er gearbeitet / die nim von 30 tagen/
bleiben $17\frac{1}{2}$ tag so viel hat er gefeyret.

Item / einer hat Gelt/leget das an/
gewinnet 4 R/ leget es an zū andern mal
gewinnet den halben theil heupt Gut vñ
gewins/ darzu 5 R mehr. Zum dritten /
legt er es an / vnd gewinnet den vierden
 $\frac{1}{4}$ 5 theil

teil der ganzen summa / bringt zu wege 70
 R. Ist die frag / wie viel er zum ersten ge-
 habt. Machs also: Setz / er hab gehabt 6
 R / addir 4 Kommen 10 / addir den halben
 teil / vnd 5 mehr werden 20 daruon $\frac{1}{4}$ /
 seind 5 / die thu zu 20 / Kommen 25 / solten
 70 sein / leugt zu wenig 45. Setz derhalb
 ben 12 / vnd Examinir die auch / stehet als
 so.

6	—	4 5
1 2	—	3 3 $\frac{3}{4}$

Mach die lügen zu theilen / stehet wie
 hie:

6	—	1 8 0
1 2	—	4 5
		1 3 5

Rechen es / so Kommen 30 R / so vtel
 hat er gehabt.

Item / gib mir ein zahl / so ich derselben
 $\frac{1}{2}$ hinweg nem / zum vberbleibenden $\frac{1}{2}$
 der ersten zahl / addir das 7 Kommen / setz
 die zahl sey 24 / nim daruon $\frac{5}{8}$ / als 20 /
 bleiben 4 / vnd addir darzu $\frac{1}{4}$ der ersten
 zahl / als 6 / werden 10 / solten 7 sein / leugt
 zu viel 3 / Setz derhalb die zahl sey 12 /
 examinir wie jetzt / stehet also.

2 4

34 ✕ 5
 1 2 — 2

Wachs / so kommen 16 vnd $\frac{1}{2}$ teil.
 Item / zween wollen ein pferd kauffen /
 als A vnd B für 15 R. Spricht A zum
 B / gib mir deines geldes $\frac{1}{4}$ / so wil ich
 meins darzu thun / vnd das pferd beza-
 len. Spricht B zum A / gib mir von deis-
 nem Geld $\frac{1}{4}$ / so wil ich mit meinem gele-
 hinzu gethan / das pferd bezahlen. Nun
 frage ich wie viel jeglicher insonderheit
 Gelds habet setz dem A 12 R / gebrechen
 im ander bezalung 3 R / welche den dritte
 theil vom B machen / also mus B 9 ha-
 ben / examinir die also : sprich der dritte
 theil vom B sind 3 zu 12 / des A addirt
 komen 15 / bezahlung des pferds / Nun
 wil B vom A den vierdten theil haben /
 als 3 R / addir 3 zu 9 werden 12 / leuget zu
 wenig 3 / Setz derhalben A hab 8 mus B
 12 haben / Examinir auch (leuget zu viel
 8 vnd stehet also.

A	B	
1 2	9	— 3
8	1 2	✕ 8
		Rechn

Rechen dem A sein gelt zum ersten/
 Kommen 10 R vnd $\frac{1}{7}$ $\frac{2}{7}$ / darnach dem B /
 den 12, $\frac{2}{7}$ R.

Item/zween wollen ein Haus für 39 R
 Kauffen / A wil vom B $\frac{2}{7}$ haben / vnd B
 vom A $\frac{2}{7}$ haben / ist die frag / wie viel ein
 jeder insonderheit gehabt hab ? Setz A
 hab 30 R gehabt / also gebrechen im 3 an
 der bezalung / welche $\frac{2}{7}$ vom B gelt ma-
 chen. Such derhalben den ganzen theil
 des B / Sprich / 2 gibt 3 was geben 3 ?
 Facit 4 vnd $\frac{1}{2}$ Examiniir also / sprich $\frac{2}{7}$
 vom B seind 3 / gib zum A / werden 39.
 Nun sprich $\frac{2}{7}$ vom A / seind 27 / die gib
 zum B / werden 31 R $\frac{1}{2}$ / leuget zu wenig 7
 R $\frac{1}{2}$. Setz derhalben A hab 32 mus B 10
 R vnd $\frac{1}{2}$ haben / Examiniir wie jetzt ges-
 schehen / stehet also :

A		B		
3 6		4 $\frac{1}{2}$	—	7 $\frac{1}{2}$
3 2		10 $\frac{1}{2}$	—	7 $\frac{1}{2}$

Rechen zum ersten dem A sein gelt/
 mach die lügen zu theilen / stehet also :

3 6		—		1 5		
2 2		+		9		6
						Voll

Vollführ es/so Kommen 26 R dem A
 so die von 39 genommen werden/bleiben
 13/welche $\frac{2}{3}$ von B gelt machen. Derhalb
 ben sprich 2 geben 13/was geben 3? Facit
 19 R vnd 1 halben. Oder machs nach der
 Regel / setz die falschen zahlen dem B zu
 gehörig / brich die in sich / vnd geh in
 theiler/steht also:

5	—	15	
		12	
21	—	9	

Machs/so Kömpt das facit auch/wie
 oben verzeichnet.

Item/A spricht zum B/gib mir 1 R so
 hab ich so viel als du behaltest. Antwort
 das B/gib mir 1 R/so hab ich drey mal so
 viel als du behaltest. Nun frag ich wie
 viel ein iglicher habe? Setz/A habe 5 R/so
 mus B 7 haben/denn so A 1 R empfehet/
 so hat jeglicher 6/empfehet aber B vom
 A 1 R/so Kömpt den B 8/vnd A behelt 4.
 Nun sol B 5 mal so viel haben als das
 A/als 12 R/leugt zu wenig 4/setz derhalb
 ben A habe 4/mus B 6 haben/examinir
 wie jetzt stehet:

A

A	B	—	—
5	7	—	7
4	8	—	2

Rechen einen nach dem andern / so
kommen dem A 3 R / vnd dem B 5.

Item / 3 Gesellen wollen ein Haus
kauffen für 200 R / Der erste gibt 3 mahl
mehr denn der ander / vnd der ander 4
mahl mehr denn der dritte. Ist die frage
wie viel jeglicher an der bezahlung geben
sol? Setz der dritte gebe 10 mus der ander
40 / vnd der erst 12 geben / Summir zus
sammen / werden 107 / leuget zu wenig
30 / Setz derhalben dem dritten 15 vnd
examiniir / leuget zu viel 55 / sethet also:

10	minus	30	
			85
15	plus	55	

Machs kommen dem dritten $11\frac{1}{7}\frac{2}{7}$ R /
multiplicir mit 4 / werden $47\frac{1}{7}$ / dem
andern die multiplicir mit 3 / komen dem
ersten $141\frac{2}{7}$ R zu geben.

Item einer hat Arbeiter / so er einem
jglichen 7 R gibt / behelt er 30 / gibt er aber
jglichen 9 / so zerrinnen im 30 R / wie viel
hat

Hät er Arbeiter gehabt / Setz der Arbeiter
 sein gewesen 20 / multiplicir mit 7 / vnd
 addir 30 werden 170 R / multiplicir 20 mit
 9 / vnd subtrahir 30 / bleiben 150 solten
 170 sein / leugt zu wenig 20 / Setz derhal-
 ben 40 / vnd Examinir steht also:

$$\begin{array}{r}
 20 \\
 40 \\
 \hline
 60
 \end{array}
 +
 \begin{array}{r}
 20 \\
 40 \\
 \hline
 60
 \end{array}
 =
 \begin{array}{r}
 20 \\
 40 \\
 20 \\
 \hline
 80
 \end{array}$$

Vollführe es so Kommen 30 Arbeiter.

Item / 3 wollen ein Weyher Kauffen
 vmb 100 R / nemlich A B vnd C / A wil
 vom B $\frac{1}{2}$ haben / B von C $\frac{1}{3}$ / vnd C von
 A $\frac{1}{4}$ / wie viel hat ein iglicher gehabt: Setz
 A hab 60 / mus B 80 haben / denn dem A
 gebrechen 40 / welche den halben theil
 des B gelt machen / Nun gebrechen dem
 B zwanzig an der bezahlung / vnd sein
 der dritte theil von C / derhalben mus C
 auch 60 haben Examinir die / so gebre-
 chen dem C an der bezalung 25. Desglei-
 chen setze ein ander falsche zal / als A hab
 gehabt 68 R / mus B 64 / vnd das C 108
 haben / Examinir / so kömpt dem C an
 bezalung des Weyhers zu viel 25 R / ste-
 het also:

A

A	B	C	
60	80	60	minus 25
			80
68	64	108	plus 25

Rechen einen nach den andern / Facit dem A 64 R / dem B 72 / vnd dem C 84 R / so viel hat jeglicher insonderheit gehabt.

Item/einer spricht zum andern/wenn ich noch so viel/ $\frac{1}{3}$ vnd $\frac{1}{4}$ so viel het/so wer meines Geldes vber 100 R / so viel als jetzt darunter. Wie viel hat er gehabt mach es also: Setz 48/ist 52.weniger dem 100 examinir also: Sprich 48/48/16 vñ 12 macht in einer summa 124/ nim hina weg 100/ bleiben 24/ solten 52 sein/ leuge zu wenig 28/ Derhalben setz/er hab 60 R gehabt/ Examinir auch/leuget zu viel 18/ steht also:

48	minus	28	
			43
60	plus	15	

Machs/so kommen 55 R vnd $\frac{1}{2}$ theil.

Item/

Item/einer kaufft 7 Eyer/minus 2 R/
für 5 R vnd 1 Ey/wie kömpt 1 Ey? Setz
ein Ey für 5 R/sprich 5 mal 7 sein 35/min
hinweg 2 R/bleiben 33/ so viel sollen auch
machen 5 R vnd 1 Ey/als 10 R/leuget zu
viel 23 R/setz fort/1 Ey hab gekostet 4 R/
Examinir/wie jetzt/steht also:

$$\begin{array}{r} 5 \quad \quad \quad + \quad \quad \quad 2 \ 3 \\ \hline 4 \quad \quad \quad + \quad \quad \quad 5 \ 7 \\ \hline \end{array}$$

Vollführ es/kömpft 1 1/2 R/so thewer
1 Ey.

Item/einer hat 20 lb Saffran vnd
Ingwer durch einander / kost 1 lb Saffra
ran 3 R/vnd 2 lb Ingwer 1 R, löst daraus
45 R. Nun frage ich/wie viel jegliches R
insonderheit gewesen sein? Setze 10 lb
Saffran / vnd 10 lb Ingwer. Rechen
jegliches insonderheit/vnd addir zusam
men / kömpt zu wenig 10 R / Setz zum
andern mal 12 lb Saffran/vnd 8 lb Inga
wer/Examinir die/steht also:

$$\begin{array}{r} 10 \quad \quad \quad \text{---} \quad \quad \quad 10 \\ \hline 12 \quad \quad \quad \text{---} \quad \quad \quad 5 \\ \hline \end{array}$$

3
Rechen

Rechen es/so Kommen 14 lb Saffran/
 die nim von 20 lb/bleiben 6 lb/so viel ist
 des Ingwers gewesen welchen er gehabe
 hat.

Item/einer hat zween silberne Becher/
 sampt einem oberlied / so dasselbige auff
 den ersten gesetzt wird / behelt er vier mal
 des andern gewicht. Wird es aber auff
 den andern gesetzt / so ist er drey mal
 schwerer denn der erste / vnd das oberste
 lid wigt 16 Loth wie wigt ein jeglicher
 Becher insonderheit?

Machs also: Setz der erste hab gewos
 sen 12 Lot/addir das oberlid/als 6 wer
 den 28/das were viermal mehr/ denn der
 ander. Also mus der ander 7 Lot haben
 am gewicht / Addir 16 zu 7 Kommen 23/
 welche 3 mal 12 machen solten / wird ges
 brechen an 13. Setz der Examinirten ein
 andere/als 8/vnd procedir nach der auff
 gab Kompt minus 2/ steht also.

1	2	—	—	1	9
					1 1
	8	—	—	2	

Machs / Kommen 7 Loth $7\frac{2}{7}$ / so viel
 wigt der erste. Such den andern wie ges
 sagt

setzt werde 5 7 7 Lot/Wder machs durch
 satzung der falschen zalen sampt den lügen
 ihm zugeeignet.

Item/einer kaufft etlich Eln Tuchs/
 je 3 Eln für 2 R / vnd verkaufft wider 4
 Eln für 3 R / kaufft vnd verkaufft/hat 10
 R gewonnen. Ist die frag wie viel eln?
 Setz 60 eln, rechen was die kosten/sprich
 60 eln/je 3 eln für 2 R / facit 40 R / Besihe
 wie viel er daraus löst/sprich: 4 ellen für
 3 R / wie kommen 60 ellen? facit 45 R /
 darvon nim 40 / bleiben 5 / solten 10 sein /
 leugt zu wenig 5. Setz ein ander falsche
 zal / als 90. Examini die / leuget zu we-
 nig 2 1/2 / Mach die lügen zu theilen. Des-
 gleichen die andern gesatzten zalen mustu
 auch resoluirn/stehet:

6 0	— —	5 0	
			5
9 0	— —	5	

Thu nach vnterrichtung/so kommen
 120 Ellen?

Item / einer führet gen Regenspurg
 vñ Wien 60 fuder Weins/gibt eins dem
 J ij Zöllner

Zöllner / von welchem er widerumb 30 R
empfehet. Nun kömpt ein ander / bringe
200 fuder / gibet dem Zöllner 1 fuder vnd
20 R mehr. Ist die frag wie viel 1 fuder
ist werth gewesen? Setz 40 R / sprich / 30
davon bleiben 10 / die er dem Zöllner ge-
geben hat / sprich 60 geben 10 R / was ge-
ben 200? Facit 33 R vnd $\frac{1}{2}$ / solten 60 R
sein / leuzt zu wenig 26 R / vnd $\frac{2}{3}$ / Setz
fort / 1 fuder kost 50 R / Examinir auch /
so komen minus 3 R $\frac{1}{3}$ / die lügen resolvir
in teil / stehet also :

4 0	— —	8 0	
5 0	— —	1 0	7 0

Vollführe es / so kommen 51 R vnd $\frac{2}{3}$
so viel hat 1 fuder Weins gekost.

Item / einer löset aus etlicher Wahr
160 R gelten etliche 4 dicke pfenning / etz-
liche 3 dick R / machen in summa 560 dick
R. Die frag / wie viel gegolten haben 4 /
vnd wie viel 3? Setz 50 zu 4 / vnd 110 zu
3 / Multiplicir 50 mit 4 / vnd 110 mit 3 / ad-
dir zusammen / kommen 30 minus. Setz
derhalben 60 zu 4 / vnd 100 zu 3 / Exa-
minir

minir wie jetzt / leugt zu wenig 20 / Stehet also :

$$\begin{array}{r}
 50 \quad \text{---} \quad 30 \\
 60 \quad \text{---} \quad 20
 \end{array}$$

Vollführe es / Kommen 80 zu 4 die 8 die nim von 160 bleiben 80 / so viel sind der andern gewesen.

Item / 3 machen ein Gesellschaft / der erste nimt $\frac{1}{2}$ des gewins / der ander $\frac{1}{2}$ / vnd der dritt $\frac{1}{4}$ / haben zusammen 50 R. Ist die frag / wie viel sie gewonnen haben? Setz ein zahl darinne / die theil v orhanden / als 36 / sprich / der halb theil von 36 macht 18 / der dritte theil macht 12 / vnd der vierde theil macht 9 / Addir / werden 39 / leugt zu wenig 11 / Derhalben setz / sie haben gewonnen 48 R / Examiniir wie jetzt / Stehet also :

$$\begin{array}{r}
 26 \quad \text{---} \quad 11 \\
 48 \quad + \quad 2
 \end{array}$$

Vollführe es / so Kommen 46 R vnd $\frac{2}{3}$ teil / so viel haben sie gewonnen.

I iij Item

Item einer Kaufft 3 Marck Silber für
 30. Ducaten / 7 g^o/den Ducaten für 36 g^o
 gerechnet / also / die ander Marck zwey
 mal so thewer als die erste / vnd 5 g^o mehr /
 die dritte marck bezahlt er 3 mal höher /
 denn die ersten zwo / vnd 12 g^o mehr. Ist
 die frag / was er für jegliche Marck ins
 sonderheit gegeben habe? Setz für die
 erste 5 Ducaten / minus die ander Kosten 10
 Ducaten / 5 g^o / vnd die dritte 45 Ducaten
 26 g^o / Summir zusammen / Kommen 61
 Ducaten 1 g^o / solten 30. Ducaten 7 g^o fein /
 leuget zu viel 30 Ducaten / 24 g^o / oder $\frac{4}{5}$ /
 eines Ducaten. Setz verhalben / die erste
 Marck sey werth gewesen 2 Ducaten /
 Examiniir / wie jetzt gethan / Kommen mi-
 nus 5 Ducaten vnd $\frac{2}{5}$ teil mach die lügen
 zu theilen / steht wie hernach folget.

1	plus	1 5 4
2	minus	2 6
		1 8 0

Nachs / so Kommen 2 Ducaten / vnd
 13 g^o / so viel hat die erste Marck gegoltē /
 die duplir / Kommen 5 Ducaten 1 g^o / mit
 den 5 g^o hinzu gethan / so Kost die dritte
 marck 3 mal so viel als die ersten zwo /
 Das weren 22 Ducaten / vnd 23 g^o.

Item /

Item einer hat zweyerley gekörnt silber/des ersten helt 1 Marck 10 Loth/vnd des andern 1 Marck 15 Loth/wil von diesen zweyen 1 Marck haben die 12 Lot $\frac{1}{2}$ halte. Ist die frag/wie viel er von jega licher nemen sol? Machs also/setz/er neme des ersten 8 Loth/des andern auch 8 Loth/Rechen/wie viel die fein halten/Also:

1 6 1 0 Lot 8

1 6 1 5 Lot 8

Multiplizier/addir vnd dividir/komen men 12 lot $\frac{1}{2}$ teil fein/solten 12 Lot $\frac{1}{2}$ sein/leugt zu wenig 1/Setz derhalben/er neme des ersten 6 Lot/vnd des andern 10 Lot/examinir die/wie jetzt gethan/leugt zu wenig/Mach die lügen gleich.

Stehet also:

8 ——— 8

5

9

————

3

Rechen es so komen vom ersten silber zu nemen/4 Lot vnd $\frac{2}{3}$ theil/die nim von einer Marck bleiben 11 Loth/vnd $\frac{1}{3}$ teil/so viel mus er von der andern marck nemen.

I iij Item

Item/einer hat 20 gr/gelten 20 ein R/
 vnd 30 auch 1 R / Nun kömpt einer/vnd
 wil der zweyer 27 für 1 R haben / wie
 viel sol er ihm jeder geben. ? Setz der ers-
 ten $\frac{1}{2}$ / der ander auch $\frac{1}{2}$ / examinir also /
 sprich $\frac{1}{2}$ von 20 sind 10 / vnd $\frac{1}{2}$ von 30 /
 sind 15. Addir zusammen 10 vnd 15 / köm-
 men 25 / solten 27 sein leugt zu wenig 2.
 Setz derhalben $\frac{1}{4}$ zu 20 / vnd $\frac{3}{4}$ zu 30.
 Examinir auch wie jetzt.

Stehet also :

$$\frac{20}{4} \quad \frac{30}{5} \quad \frac{27}{1} \quad \frac{1}{1}$$

$$\frac{5}{4} \quad \frac{6}{5} \quad + \quad \frac{1}{1}$$

Mach die Lügen hinden zu theilen/
 forn viertel / vnd mitten 4 / gehe in theil-
 ler / Also:

$$22 \quad \frac{27}{1} \quad 4$$

$$12 \quad + \quad 1$$

$$20$$

Vollführe es / nach der Regel/kömen
 der ersten zu 10 gr $7\frac{1}{2}$ R / der andern zu 30
 gr $7\frac{3}{5}$ R.

Item/

Item gib mir ein zahl wenn ich $\frac{2}{3}$ dera
selbigen zahl addir / mit 4 Multiplicir /
zum product 8 addire / die zal medir das
halbe theil mit 4 dividir / vnd 4 subtra
hir / das 20 bleiben Ist die frag nach der
zahl / Machs also : Setze die zal sey 12.
Sprich $\frac{2}{3}$ von 12 machen 8 addir zu 12 /
Komen 20 / multiplicir mit 4 / werden 8 /
darzu 8 / Komen 88 / medir / werden 44
teil ab mit 4 / werden 11 / nim hinweg 4
bleiben 7 / solten 20 sein. leugt zu wenig
13. Setz derhalben 24 / sey die zahl / vnd
Examinir die / Komen zu wenig 3 stea
het also :

1	2	—	—	1	3	1	0
2	4	—	—	3			

Vollführe es nach der Regel / so Kom
men 27 vnd $\frac{2}{3}$ / also dergleichen.

Item / ein Fuhrman fehret von Leipz
zig gen Nürnberg in 6 tagen / Vnd ein
ander Fuhrman fehrt desselbigen Tages
aus von Nürnberg / Kompt in 8 Tagen
ge Leipzig in wie viel tagen Komē sie zu

I v sama

zusammen? Nachs also: Setz sie zusam-
 men in 3 tagen / Examiniere / Kömpt dem
 ersten $\frac{1}{2}$ des weges / vnd dem andern $\frac{1}{3}$ /
 Addire zusammen / Kömmen $\frac{2}{3}$ des wegs /
 leugt zu wenig. Setz derhalben sie Köma-
 men zusammen in 6 Tagen. Examiniere
 wie jetzt / leugt zu viel $\frac{1}{3}$ / steht also.

5 minus

6 plus

Rechen es / so Kömmen 3 tag vnd $\frac{1}{2}$ / in
 so viel langer zeit Kömmen sie zusamen.

Item / etliche Personen / Nemlich /
 Landsknecht vnd Bawren / haben sich
 vnterstanden ein Beut zu holen / welcher
 in summa gewesen 400 / Ist die frag wie
 viel jeglicher insonderheit gewesen / denn
 so der vierthe theil der Bawren / zum hal-
 ben theil der Landsknecht gethan wird /
 so Kömpt die zahl der Landsknecht /
 Nachs also: Setz / der Landsknecht sein
 gewesen 200 der Bawren auch so viel.
 Examiniere / Kömmen 150 leugt zu wenig
 50. Derhalben setz 100 Landsknecht vnd

300

300 Bawren / examinir / wie jetzt / stehet
also.

200	minus	56
		75
100	plus	25

Vollführ es / so kommen 133 Landts-
Knechte $\frac{1}{3}$ / die nim von 400 / bleiben Baw-
ren / als 266 $\frac{2}{3}$ theil.

Item / 8 $\text{t}\ddot{\text{b}}$ Feigen kosten 1 R / vnd 5 f
Weinberlein auch 1 R / wie viel gebürt
mir / eines so viel als des andern für 2 R 2
Machs also / Setz jeglichs 8 $\text{t}\ddot{\text{b}}$ / examinir
leuget zu viel $\frac{2}{3}$. Setz derhalben jeglicher
16 $\text{t}\ddot{\text{b}}$ / examinir / leuget zu viel 3 R / vnd $\frac{1}{3}$
theil / machs theilen / stehet also.

8	plus	3
		13
16	plus	16

Vollführe es / so komen 6 $\text{t}\ddot{\text{b}}$ vnd $\frac{2}{3}$ /
so viel sol er jegliches nemen für 2 R .

Item / einer fragt / wie viel es geschla-
gen habe / man antwortet ihm / Du weißt
das der tag 15 stunden lang ist / nim / so
du wissen wilt / wie viel $\frac{2}{3}$ vom vergana-
gen vnd $\frac{1}{3}$ vom zukünfftigen / so hast du
wie viel es geschlagen hat.

Machs

Machs nach dem jetzt gesagten / so
kommen 4½ stundt.

Wil also hiemit die Falsi dieser zeit
beschlossen haben / wiewol andere frags
stück zu erklaren mehr vorhanden gewea
sen / hab ich dieselbigen vmb mühesams
keit der anhebendē / vnterwegen gelassen.

Regula Ceticis oder Virginum.

D Jeweil viel vnd mancherley rede
sich begeben vnter den Leyen /
vnd vnverstendigen der Rech
nung. Als wenn Männer / Frawen / vnd
Jungfrawen in einer Tsch versamlet / ein
anzahl Geldes vertrincken / vnd nicht zu
gleich bezahlen / Solches zu machen / solt
du mit fleiß die hübsche Regel mercken /
welche Ceticis genennet wird.

Thu im also : Schreib für dich ge
gen der lincken hand die anzahl der Pers
sonen /

sonen. Gegen der rechten hand/wie viel
sie vertruncken/vnd in die mitte/wie viel
ein jegliche Person/jgliches Geschlechts
insonderheit gibt. Darnach mach das
Gelt dem wenigsten vberall gleich / als
denn Multiplicir das Kleinst an der bez
zahlung/mit den Personen / vnd nim von
dem / das sie vertruncken haben / was
da bleibet / ist die zahl welche getheilt sol
werden.

Vnd sonderlich solt du wissen/das alle
mal ein theiler weniger ist / denn Ges
schlecht vorhandē/dieselbigē mach also.
Nim das geringste an bezahlung von den
andern/so kommen sie dir. Ist ein theiler
vorhanden/so teile ab / werden die meistē
Person / dem Gelde nach an der bezaha
lung / die nim hinweg von den Person
nen / so hast du die wenigsten der bezah
lung. Seind aber zween theiler / so
mach aus der zahl / welche getheilet sol
werden/zween theil/also/das ein theil zu
gleich gar mit dem grössern theiler / vnd
der ander gar mit dem Kleinern theil
er mag auffgehoben werden / Als denn
summir zusammen/ vnd nim von denn
Person

Personen / so hast du von bleibenden die
zahl des dritten geschlechts. Desgleich n
auch / so mehr theiler vorhanden sind /
als folgende Exempel gründlich aus-
weisen werden.

Zech rechnen.

Item / 21 Personen / Männer vnd
Frawen haben vertruncken 81 ℥ / 1 Man
sol geben 5 / vnd eine Fraw 3 ℥ . Nun
frag ich / wie viel jeglicher insonderheit
gewesen sind.

Setz also :

Man 5

21 Personen

81 ℥

Fraw 3

Nim 3 ℥ von 5 ℥ / bleiben 2 der theiler /
nun multiplicir 3 mit 2 / kommen 63 /
nie nim von 81 ℥ / bleiben 18 / die theil ab
mit 2 / kommen 9 Männer / die nim von
21 Personen / bleiben 12 / so viel sind der
Weiber / Also dergleichen.

Item 20 Personen / Männer / Frawen /
vnd Jungfrawen / haben vertruncken

20 \mathcal{R} / ein Mann gibt 3 \mathcal{R} / ein Frau 2 \mathcal{R} /
 vnd ein Jungfrau / 1 hl / wie viel sind je-
 der Person gewesen? Machs nach vna
 terrichtung der Regel.

Setz also:

Mann 3 \mathcal{R}

20 Person Frau 2 \mathcal{R} 20 \mathcal{R} vertruncken.
 Jungfrau 1 hl.

Mach vberall hl / vnd setz also.

	6	5	
20	4	3	40
	3		

Mach die theiler / nim 1 von 6 bleiben
 5 / denn theiler zum Nennern / vnd 3 / der
 theiler zum Frauen / Nun multiplicir 1
 hl / den ein Jungfrau gibt / mit 20 Perso-
 nen kommen 20 / die nim von 40 bleiben
 20 / daraus mach zwey theil / also das eiz-
 ner gleich mit 5 / vnd der ander gleich mit
 3 auffgehoben mögen werden / seind 5
 vnd 15 / Theil ab jeglichen theil mit sei-
 nem theiler / wird 1 Mann / 5 Frauen / die
 nim von 20 Personen / bleiben 14 / so viel
 soltu der Jungfrauen haben / Vnd also
 mach dergleichen.

Viehe

Viehekauff.

Item/einer hat 100 R/ darfür wil er
100 heupt Viehs kauffen nemlich/Och-
sen/Schwein/Kälber vnd Geissen, kost
1 Och 4 R/ 1 Schwein 1½ R/ 1 Kalb ½ R/
vnd ein Geiß ¼ R/ Wie viel sol ein jegli-
cher haben für die 100 R?

Machs nach dem vorigen/mach eines
jeglichen Kosten zu örtern/ desgleichen
die 100 R/ Vnd setz als denn also:

100	16	15	400
00	6	5	00
	2	1	
	1		

Multiplir 1 mit 100/ Kommen 100/
die nim von 400/ bleiben 300/ daraus
mache 3 theil/das jeglicher gleich mit sei-
nem theiler mag auffgehoben werdē/ als
180/100 vnd 20/ Theil jegliche zahl in sei-
nen teiler Kommen 12 Ochsen/20 Schwein/
vnd 20 Kälber. Summir zusammen
Ochsen/ Schwein/ vnd Kälber/ wer-
den 52/ die nim von 100/ bleibt 48/ so
viel

viel sind der Ziegen gewesen. Wilt du nū
probiren/ob du es recht gemacht hast/so
rechne / wie viel jeglichs Vieh in sondera
heit kost/vnd summier zusammen/so kom
men gerade 100 R/ vnnnd also mach derg
gleichen. Nach dieser Regel folgen ana
dere Exempel.

Item einer gibt für zusetzen zahlen/
die nach einander folgen / wie hie/das vber
al 15 werden.

1 2 3 Wiltu solches vnnnd dergleichen
4 5 6 wissen/so sprich allemahl/ 1 5
7 8 9 gibt 5 in die mitte/was gibt den
so viel du vberal haben wilt/als hie in 15
kommen 5 / die setz mitten vnd darnach
fort also :

6 7 2 Vnd darnach verwech= 6 7 8
1 5 1 sel mit den 8 vnnnd 2 / als 1 5 9
8 3 4 so/so hastu allenthalben 2 3 4
15.

Item du solt mir setzen zahlen / die
nach einander folgen / das vberall 2 4
kommen auch in 3 zeil. Nachs also:
Such das in die mitte/ Kömpf / Sprich/
2 1 5

15 gibt 5/was geben 24 ? Facit 8. Setz also:

9 1 0 1 1 Verwechsel vber 9 1 0 5
 4 8 2 2 eck mit 5 vnd 1 1 4 8 1 5
 5 6 7 also: 1 1 6 7

Item / nach obgesagter weise in 9 zeilen zusetzen / das allenthalben 7 Kommen/machs also / Such was in die mitte kömpt / sprich / 15 gibt 5 / was geben 7 ? Facit 2 vnd $\frac{1}{5}$ theil.

Setz also:

$2 \frac{1}{5} / 2 \frac{2}{5} / 2 \frac{3}{5}$ Verwech= $2 \frac{4}{5} / 2 \frac{5}{5} / 2 \frac{6}{5} /$
 $2 \frac{1}{5} / 2 \frac{2}{5} / 2 \frac{3}{5}$ sel/stehet $2 \frac{4}{5} / 2 \frac{5}{5} / 2 \frac{6}{5}$
 $2 \frac{1}{5} / 2 \frac{2}{5} / 2 \frac{3}{5}$ wie hie: $2 \frac{4}{5} / 2 \frac{5}{5} / 2 \frac{6}{5}$

Vnd also mach dergleichen.

Item / zu setzen 1 2 3 4 5 6 7 8

9 1 0 1 1 1 2 1 3 1 4 1 5 1 6

in 4 zeilen / das allenthalben 3 + Kommen / Machs also: Setz nach einander wie hies

1 2 3 4	Verwechsel	1 6 2 3 3
4 6 7 8	außwendig	5 11 10 8
9 10 11 12	vnd inwen:	9 7 6 12
13 14 15 16	dig steht also:	4 14 15 1

Vnd

Vnd also mach nach diesem Exempel
andere dergleichen.

Schneckengang.

Irem/ein Schneck ist in einen Brun
32 ellen tieff / kreucht alle tage herauff 4
eln $\frac{1}{2}$ vnd seht des nachts zu ruck 3 ellen /
vnd $\frac{1}{2}$ in wie viel tagen kömpt sie hera
aus : Machs also : Resolvir einen jegli
chen Bruch in seine theil / vnd setz also $\frac{1}{4}$
theil $\frac{1}{5}$ / Multiplicier im Creutz / Kommen
56 / das steigen / vnd 45 / das fallen / nim
eins vom andern / bleiben 11 der theiler.
Nun Multiplicir die Nenner mit einan
der / werden 12 / darmit Multiplicier die
32 eln / Kommen 384 / davon nim das fallē/
als 45 / bleiben 339 / die theil ab mit 11 /
werden 30 tag / bleiben 9 / Darzu thu das
fallen als 45 werden 54 theil / theil ab
mit 56 / werden $\frac{2}{3}$ theil in so langer zeit
kömpt die Schneck heraus Ist recht ge
macht / Vnd zum ersten erfunden durch
Hansen Cunrad / Probirer zu Eßleben.

Das magstu probiren so du im nicht
glauben wilt mit dem Circkel / Nim für
dich ein lange Linien / theil die in 32 theil /
vnd einen jeglichen theil in 12 theil.

B ij Als

Als denn nim 2 Circel mit einem das steigen / vnd mit dem andern das fallen / Vollführ es / Kömpt dir / wie oben.

Oder probier es nach der zahl / also / resolvir die 32 Ellen / welche die Schnack zu steigen hat / in 12 theil / Theile ab mit dem steigen was Kömpt / verzeichnen besonders / dasselbig multiplicier mit dem fallen / darzu addir / was in erster steigung vberblieben ist / vnd theil abermals ab mit dem steigen / was Kömpt schreib zum vorigen / dasselbige multiplicier aber mit dem fallen / addir / was vom steigen vberblieben / theil fort mit dem steigen / schreib zum vorigen.

Thu also / biß Keines von dem andern mehr genommen mag werden / Als denn summier zusammen / was von jeglicher theilung kommen ist / wird denn dasselbige gleich dem / welches zum ersten aus der theilung kommen ist / so hastu ihm recht gethan.

Beschluß.

Wil also mit diesem Büchlein Kurtz begriffen / alle liebhaber der Rechnung vera

verehret haben. Bitte dieselben gar
freundlich gegenwertigs gütlich anzunehmen / Vnd ob irgends etwas vbersehen / oder nicht ganz gründlich beschrieben / williglich recht zuverfertigen / wil ich vmb einen jeden meines vermögens geflissen sein zu verdienen / vnd zu einer andern zeit ihm das vnsiern / die Regeln Algebre / vnd das Buch halten trewlich mit zutheilen geneiget sein. Geben am Freytag nach Michaelis / im Jahr 1522.

Darmit nun ein jeglicher / so dis Büchlein zum ersten oder andern mahl außgerechnet / mit der hand etwas desto fertiger vnd behender werde / wil ich etliche Exempel erklären / auff die Regel Detri zum ersten gehörig / dardurch ein jeder lernen mag / alle andere zu machen / nicht nach der Practica / sondern nach auffhebung einer zahl gegen der andern.

Vnd zum andern / wie sich ein jeder in der Falsi halten sol.

R iij

In

In Regula De tri.

Hebe auff die erste zahl gegen der letzten / so du magst in halb / in 4 in 6 etc. Oder in vnger 10 / als in 3 / in 5 / in 7 / etc. Tragst die förder zahl gegen der letzten mitteln / wie du kanst vnd magst Als denn vollführe es / nach der Regel Deert / wie hie in Münz 21 R für den R gerechnet.

Item 32 Ellen für 28 R / wie kommen 6 Ellen?

Setz also :

3	2	1	8	6
1	6	2	8	3
4		7		3

Die 32 eln heb. auff gegen den 6 eln / kommen 16 vnd 3 / Darnach heb die 16 auff gegen den 28 in 4 / kommen 4 / vnd 7 stehet wie obon / 4 Ellen vmb 7 R / wie kommen 3 eln? Sprich : 3 mal 7 sind 21 / theil ab mit 4 / kommen 5 R / bleibt 1 R.
Nun

Nun solt du auch auffheben die gr des R
 gegen dem theiler / als 21 gegen 4 / kanst
 nicht / derhalben multiplicier die vbrigen
 R / mit 21 gr / Kommen allhie 21 gr / theil
 auch ab / werden 5 gr / bleibe 1 gr / hebe auff
 den theiler / als 4 gegen den R des gr / als
 12 Kommen 1 vnd 3 / Multiplicier den v-
 brigen groschen mit 3 / vnd theil ab mit 1 /
 so hastu 3 R / also Kommen 6 L in für 5 R /
 5 gr 3 R / also des gleichen.

Item / 60 Lymmer Weins für 35 R /
 wie Kommen 14 Lymmer ? facit.

Setz:

60	35	14
40	55	7
6	7	7
		7

6 | 21 gr	1	49
2 | 7	6	1
2 | 12 R	7 | 3 gr 6 R	
1 | 6	2 |	

A m j 70

In Gold gerechnet.

Item / 1 R für 17 R / $1\frac{1}{2}$ ore / Wie 84
 Pfund?

100	17 $\frac{2}{3}$ R	84
800	139	84
200	139	21
	21	
	139	
	278	

	2919	
200	20 β 2919	
	2200	14 R .
10	1	
10	12 hL 220	11 β .
	220	
5	6	5
		6

54
 34 | 10 $\frac{4}{3}$ hL
 35 |

Mulcis

Multiplir vnd dividir/bleiben 119 R/
Setz 20.ß neben den theiler / Kommen 10
vnd 1. Nun multiplir 1 nicht/derhalben
theil ab mit 10/werden 11ß / bleiben 9 /
Setz 12 hl gegen dem theiler/10 heb auff/
Kommen 5 vnd 6 / Multiplir die 9 ß
mit 6/ vnd theil ab mit 6/Kömpf das fa-
cit wie oben.

Desgleichen magst du allen Exem-
peln in der Regel Detri chum / Allein in
dem Wechsel/ so Vngerisch Golt mittem
stehet/oder Ducaten/so enthalte dich
des auffhebens / dann in sola-
chen Exempeln mus man
mit dem mitteln
abteilen.

R v Zu

In Regula Falsi.

Heb auff die zwei Lügen gegen dem
theiler / oder die zwei falschen zal ges
gen dem theiler / oder die eine falsche zal /
vnd derselbigen falschen zal lügen gegen
dem theiler / wie hie :

$$4 - + - 2$$

$$5 - - - 4$$

In 4 Lügen gegen dem theiler / so
kômpt es wie hie :

Als :

$$4 - + - 2$$

$$5 - - - 4$$

Jetzt hebe auff die falschen zahlen ges
gen dem theiler / durch 8.

Also

Also:

2 6 — + — 5

2 4 — — — 3

So kömpt:

2 1 + — 5

3 — — — 3

In folgenden Exempel hebe auff die
Oberste falsche zahl / vnd ire Lügen ge-
gen dem theiler durch 4.

Also:

8 — 1 — 4

9 — — — 4

Sehet darnach:

2 — 1 — 1

9 — — — 1

Nach

Nach dieser vnterrichtung kanst du
auff's behendest alle Exempel in der Fal-
si machen. Wöllest solch Büchlein vnd
kurze erklerung jetzt / welches ich zum
andern mal lasse außgehen / zu danck an-
nehmen / wil ich verdienen / vnd dir auff's
ehest ich mag / die Practica / nach allem
fleiß heraus streichen. Datum auff
S. Annaberg / Dienstag nach
Martini / im Jahr

1525.



1. März 1983.

Mallmann, 1019^{Ed}

RUDOLF LÖHSE
Buchbindereimanager
Dresden-A.
Annenstr. 55, I.

Mathem. 1019 Bd.

R
B